



Ein Wegweiser
für ältere Menschen
und ihre Angehörigen

Älter werden in Oberhausen



stadt
oberhausen

Auflage 2012



Wir sind 24 Stunden für Sie da

Ambulante Pflege

- Umfassende, fürsorgliche und professionelle Versorgung zu Hause
- Individuelle, auf die Bedürfnisse des Betroffenen und der Angehörigen ausgerichtete kompetente und mitmenschliche Pflege
- Unsere Leistungen umfassen neben der Grund- und Behandlungspflege die Palliativpflege, hauswirtschaftliche Unterstützung, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Pflegeberatung

☎ 0208/695-200

Altenzentrum

- Angenehme Atmosphäre, gute Pflege und Betreuung, individuelle Begleitung, Wohlbefinden, Lebensfreude und Geborgenheit
- Spezielle Betreuung demenzkranker Menschen
- 4 Wohnbereiche mit Einzelzimmern
- Ruhige, zentrumsnahe Lage auf der Hedwigstraße ermöglicht unseren Bewohnern eine rege Teilnahme am städtischen Gemeinschaftsleben

☎ 0208/99445-111

Palliativpflege

- AAPV/SAPV durch Palliative Care Team Oberhausen (PCTO)
- Multiprofessionelles Team aus niedergelassenen Palliativmedizinern, Hausärzten, Schmerztherapeuten, Seelsorgern, Ambulantes Hospiz, Apotheken...
- Individuell abgestimmte Maßnahmen für ein weitgehend schmerzfreies und würdevolles Leben bis zuletzt
- Unterstützung und Begleitung der Angehörigen
- Mitglied im Palliativnetz OB

☎ 0208/695-200

Geriatrische Klinik

- Behandlung von Patienten im fortgeschrittenen Alter im Bereich der Inneren Medizin unter Berücksichtigung vorhandener neurologischer und orthopädischer Begleiterkrankungen
- Versorgung durch ein multiprofessionelles geriatrisches Behandlungsteam
- Geriatrische Frührehabilitation
- Zentrum für Alterstraumatologie
- Geriatrische Tagesklinik (teilstationär)

☎ 0208/695-257

St. Clemens Hospitale Sterkrade gemeinnützige GmbH

Wilhelmstraße 34
46145 Oberhausen

Tel. 0208/695-0
Fax: 0208/695-222

www.clemenshospitale.de

Vorwort des Oberbürgermeisters der Stadt Oberhausen

Klaus Wehling

Er ist längst im Alltag unserer Gesellschaft angekommen, der demografische Wandel. Silver Ager, Generation Gold, Third Ager, Mid-Ager, Master Consumer, Senior Citizens – all diese Begriffe sind Umschreibungen für die gleiche Erscheinung: Unsere Gesellschaft altert rapide. Diesen Trend beobachtet die Verwaltung seit Langem. Seitdem begegnet sie den Bedürfnissen der wachsenden Zielgruppe und trifft auf vielen Ebenen entsprechende Vorsorge.

„Älter werden in Oberhausen“ bündelt alle Informationen für die über 50-Jährigen in der vorliegenden siebten Auflage.

Viele stehen mit Rat und Tat parat: Institutionen, Verbände, private Anbieter und Einzelinitiativen helfen älteren Bürgerinnen und Bürgern. Das Spektrum der Empfehlungen reicht von altersgerechtem Wohnen über eine pflegerische Betreuung bis hin zu abwechslungsreichen Freizeitbeschäftigungen. All das ist in der aktualisierten Ausgabe von „Älter werden in Oberhausen“ zusammengefasst.

Die Broschüre soll helfen, Alter nicht als unausweichliche Last, sondern vielmehr als neue Art von Lebenslust zu sehen.

Die Angebote sind da, nutzen Sie sie.

Ihr



Inhaltsverzeichnis

I. Stadtverwaltung Oberhausen Anlaufstellen für ältere Menschen	7
Fachbereich „Ältere Menschen, Pflegebedürftige und behinderte Menschen	7
Beratungsstelle für ältere Menschen	7
Allgemeine Beratung	7
Wohnberatung für ältere Menschen	8
Altenwohnungen	8
Essen auf Rädern / Mahlzeitenanbieter	9
Gemeinsamer Mittagstisch	11
Heimplatzvermittlung	12
Pflegeberatung	12
Pfleagesachgebiet	13
Häusliche Pflegeleistungen	13
Heimkosten / Pflegewohngeld	14
Eingliederungshilfe	14
Hilfe für hochgradig Sehbehinderte	15
Blindenhilfe	15
Gehörlosenhilfe	15
Kündigungsschutz	16
Behindertengerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen	16
Regionalteams	17
Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	17
Regionalteams	17
Bürgerservicestellen	18
Bürgersprechstunden	18
Angebot der Bürgerservicestellen	19
Betreuungsstelle	20
Gesetzliche Betreuung	20
Vorsorgebroschüre	21
II. Wohnen im Alter	22
Eigene Wohnung	22
Betreutes Wohnen / Wohnen mit Service	24

Kreisverband
Oberhausen e. V.



Aus Liebe zum Menschen.

Service-Wohnen

Demenzcafé

August-Wieshoff-Seniorenzentrum

Freiwilligendienst

Blutspende

Rettungsdienst

HausNotrufdienst

**Wir sind
in Oberhausen
für Sie da.**

Sanitätsdienst

MenüService

Mobilruf

Katastrophenschutz

Martha-Grillo-Seniorenzentrum

Betreuungsdienst

Erste-Hilfe-Ausbildung

Fahrdienst

Ambulanter Pflegedienst

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberhausen e. V.
Theresenstraße 14, 46049 Oberhausen
Tel.: (02 08) 85900 -0

www.drk-oberhausen.de

Neues Wohnen im Alter Rohlandshof „Gemeinsam statt einsam“

Sozialberatung für Senioren
in den Caritas-Zentren
Oberhausen-Mitte,
Osterfeld und Sterkrade

Betreuung in Wohnanlagen
Beratung, Hilfe und Veranstaltungen
vor Ort

Caritas-Service
Haushaltsnahe Hilfen und Begleitung

Hilfen vor Ort
Beratung und Unterstützung durch
ehrenamtliche Caritasgruppen
ganz in Ihrer Nähe



Caritasverband Oberhausen e. V.
Lothringer Straße 60

46045 Oberhausen
Telefon 911070

E-Mail info@caritas-oberhausen.de
www.caritas-oberhausen.de

..... **für eine soziale Stadt**

Wir danken den inserierenden Unternehmen.
Wir danken den inserierenden Unternehmen

IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ MOBILE WEB



Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt der Verlag entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.
Redaktion: [mediaprint infoverlag gmbh](http://mediaprint.infoverlag.gmbh)

Quellenverzeichnis:
Yuri Arcurs/fotolia.de
Monkey Business/fotolia.de
Alexander Raths/fotolia.de
Konstantin Sutyagin/fotolia.de
Jean Kobben/fotolia.de
Lisa F Young/fotolia.de
www.fotolia.de
www.photocase.de
thinkstock

Druck:
Emmy Riedel Buchdruckerei und Verlag GmbH
Weinstr. 6, 91710 Gunzenhausen

mediaprint infoverlag gmbh
Lechstraße 2 • 86415 Mering
Tel. 08233 384-0 • Fax-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de



46042057/7. Auflage / 2012

III. Pflege in Oberhausen	26
Ambulante Pflegedienste	26
Betreuungsgruppen für demenziell veränderte Menschen	34
Tagespflegeeinrichtungen	36
Kurzzeitpflege	37
Heimpflege/Pflegeheime	39
<hr/>	
IV. Kulturelle Angebote / Begegnungen / Aktivitäten	50
Seniorenbeirat	50
Seniorenzeitschrift „WIR FÜR EUCH“	50
Seniorentanz	51
Arbeitsgemeinschaften der Parteien	51
Bürgerschaftliches Engagement / Ehrenamt	51
Senioren im Mittelpunkt (Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund)	52
Wissensbörse	52
Altentagesstätten/Seniorentreffs	53
Volkshochschule	57
Kath. Familienbildungsstätten Mülheim/Oberhausen	58
Stadtbibliothek Oberhausen	59
Polizei Oberhausen	60
Reisen für Senioren	61
Telefonseelsorge	62
Stadtwerke Oberhausen	62
Sonderfahrdienst	62
Verbraucherberatung	62
Hausnotruf	63
<hr/>	
V. Wichtige Adressen	67
Wohlfahrtsverbände	67
Krankenhäuser	69
Geriatrische Tageskliniken	69
Ambulante Hospize	71
<hr/>	
VI. Vorsorge	72
Testament	72
Todesfall	74

Branchenverzeichnis

Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

24-Stunden-Pflege..... 33	Geriatrie68	Seniengerechtes Wohnen..... 47
Ambulante Pflege U2, 3, 22, 26, 27, 29, 30, 31, 76	Hausnotruf..... 22, 64, 65	Seniorenheim U4
Ambulanter Hospizdienst 71	Hörakustik 49	Seniorenservice..... 23
Augenoptik..... 49	Hörgeräte 49	Seniorenzentren U2, 22, 64
BärenTicket 55	Krankenfahrten 6	Sozialberatung 4, 60
Bestattungen 74	Krankenhaus 68	Sozialstation 27
Bestattungsvorsorge..... 74	Kurzzeitpflege..... 23, 47	Sprachtherapie..... 48
Betreutes Wohnen 3	Logopädie 48	Stationäre Pflege 23
Betreuung 33	Menüservice..... 3, 10	Stationäre Pflegeeinrichtungen 66
Betreuungsgruppen..... 34	Neuapostolisches Seniorenzentrum..... U3	Tagespflege 42, 43
Bildungswerk 56	Palliativpflege U2	Trauerredner 74
Brillen..... 49	Pflegeheime 42, 43	Verkehrsbetriebe 55
Caritasverband 4	Rechtsanwälte 72	
Demenzbetreuung .. 31, 34	Renovierungshilfe 23	
Essen auf Rädern 9, 11, 22, 64	Rollstuhlfahrten 6	
	Senioreneinrichtung 45	
	Senienerholung 60	

U= Umschlagseite



TAXI BULLE
www.taxi-bulle.de
02 08 / 8 10 65 61



Rollstuhlbeförderung



TAXI BULLE
www.taxi-bulle.de
01 78 / 1 89 60 40



Krankenfahrten

I. Stadtverwaltung Oberhausen

Anlaufstellen für ältere Menschen

Fachbereich „Ältere Menschen,
pflegebedürftige und behinderte Menschen“
Beratungsstelle für ältere Menschen

Elly-Heuss-Knapp-Str. 1, 46145 Oberhausen

Tel.: 02 08/6 99 65 13

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Allgemeine Beratung
(Telefon: 02 08/6 99 65 13)

Die Beratungsstelle für ältere Menschen versteht sich grundsätzlich als zentrale Anlaufstelle für alle Rat suchenden älteren Menschen. Nicht immer werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle für die Lösung Ihrer Probleme zuständig sein. In diesen Fällen werden Ihnen aber die zuständigen Stellen benannt und die notwendigen Kontakte vermittelt.



Wohnberatung für ältere Menschen (Tel.: 02 08/6 99 65 11)

Die kostenlose Wohnberatung informiert über Fragen des Wohnens im Alter, beispielsweise Unfallvermeidung und Unterstützung bei der Pflege in der eigenen Wohnung durch Hilfsmittel oder Anpassungsmaßnahmen. Oftmals können schon kleine Ausstattungsveränderungen die Wohnsituation deutlich verbessern. Die Wohnberatung hilft älteren Menschen, ein möglichst selbstständiges Leben in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus zu führen. Alter, Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit zwingen manchmal zu Veränderungen im häuslichen Bereich. So kann z. B. die Beseitigung unüberwindbarer Schwellen, der rollstuhlgerechte Zugang, der Bau eines barrierefreien Bades oder das Anbringen eines Handlaufes dafür sorgen, dass man trotz körperlicher Einschränkungen weiter zu Hause wohnen bleiben kann. Ebenfalls erhalten Sie Informationen über die besonderen Wohnbedürfnisse von Menschen mit Demenz, wie z. B. Sicherheitsmaßnahmen und Orientierungshilfen. Die Wohnberatung hilft die für die individuellen Bedürfnisse beste Wohnform zu finden. Die persönliche Beratung erfolgt vor Ort in Ihrer eigenen Wohnung und am Telefon.

Altenwohnungen (Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 11)

Altenwohnungen sind Wohnungen, deren Größe und Ausstattung auf die Bedürfnisse älterer Menschen ausgerichtet sind. Darüber hinaus gibt es in vielen Altenwohnanlagen Betreuungspersonen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern im Bedarfsfall mit Rat und Tat zur Seite stehen, sofern dies gewünscht wird. Die Vergabe der Altenwohnungen erfolgt über die Beratungsstelle für ältere Menschen, sofern sich die Wohnungen noch in der Bindungsfrist befinden. Hier können Sie auch den Antrag auf Vermittlung einer Altenwohnung stellen und weitergehende Informationen erhalten.

Voraussetzungen für den Bezug einer Altenwohnung:

- Sie oder Ihr Ehegatte haben das 60. Lebensjahr vollendet.
- Sie haben einen Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (einkommensabhängig).

Essen auf Rädern/Mahlzeitenanbieter (Beratung: Tel.: 02 08/6 99 65 11)

Ältere Menschen, die nicht mehr in der Lage sind, sich selbst eine warme Mahlzeit zuzubereiten, haben die Möglichkeit, Essen auf Rädern zu bestellen.

Essen auf Rädern gibt es in zwei Varianten:

- Das Essen wird tiefgefroren für eine Woche im Voraus geliefert. Sie können es sich nach Ihrem persönlichen Zeitplan aufwärmen. Sollte keine Tiefkühlbox vorhanden sein, kann diese ausgeliehen werden.
- Das Essen wird Ihnen täglich warm geliefert.

Anbieter:

- | | |
|----------------------------|------------------------|
| • appetito – Landhausküche | Tel.: 02 08/44 80 44 |
| • Deutsches Rotes Kreuz | Tel.: 02 08/8 59 00 11 |
| • Malteser Hilfsdienst | Tel.: 02 03/8 09 90 19 |
| • Menueservice Oberhausen | Tel.: 02 08/4 37 33 55 |
| • Johanniter-Unfall-Hilfe | Tel.: 02 08/6 99 98 27 |

Unter bestimmten Voraussetzungen kann Ihnen ein finanzieller Zuschuss zum Essen auf Rädern gewährt werden.



**LANDHAUS
KÜCHE**

Für mich gekocht.
Für mich gebracht.
Von **apetito**

Landfrische, köstliche
Gerichte, mit dem
Liefer-Service ins Haus

**PROBIER-
ANGEBOT**
Jetzt bestellen und
selbst überzeugen!

Rufen Sie uns an!
02 08 - 44 80 44
www.landhaus-kueche.de



Wir sorgen für Ihr Wohl

Täglich eine ausgewogene Mahlzeit

Gutes Essen hält Körper und Seele zusammen. Aber dafür Einkaufstüten schleppen und stundenlang am Herd stehen?

Wer sich das Leben erleichtern und zu Hause in vertrauter Umgebung essen möchte, dem bieten die Johanniter eine Alternative an – den Menüservice. Sie wählen à la Carte aus über 450 Menüs und genießen ohne große Umstände gutes Essen. Geliefert wird Ihnen Ihr Wunschmenü dann tiefkühlfrisch direkt ins Haus und das ganz ohne Vertragsbindung. Mit einer bedienerfreundlichen Mikrowelle, die speziell für die Gerichte der Johanniter entwickelt wurde, lassen sich die Menüs entsprechend zubereiten und zu Ende kochen. Aber auch für besondere Kostformen werden z. B. diabetiker-

geeignete, vegetarische, cholesterinarme oder pürierte Menüs sowie Vollkostgerichte angeboten. Darüber hinaus runden



Mit Liebe gekocht und mit Freundlichkeit von den Johannitern gebracht. (Foto: Johanniter)

Salate, Desserts und Suppen das vielfältige Angebot der Johanniter ab. Sie können den Johanniter-Menüservice auch unverbindlich und kostenlos testen und sich von der Qualität selbst überzeugen.

Heiß geliebt! Der Johanniter-Menüservice.

Im Verbund der
Diakonie



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Rhein-Ruhr
Lessingstraße 8
46149 Oberhausen

 **Beratung und Bestellung**
0208 69998-21
www.johanniter.de/rhein-ruhr

DIE JOHANNITER 
Aus Liebe zum Leben



Malteser

...weil Nähe zählt.



0208/856008

Menüservice

- ✓ Auswahl aus 5 Menüs inkl. Nachtisch
- ✓ täglich frisch und heiß 7 Tage die Woche
- ✓ keine Vertragsbindung
- ✓ keine Lieferkosten

www.malteser-oberhausen.de

Gemeinsamer Mittagstisch

(Beratung: Tel.: 02 08/6 99 65 11)

Sagt Ihnen das Angebot Essen auf Rädern nicht zu oder wollen Sie lieber in Gemeinschaft mit anderen die Mahlzeiten einnehmen, haben Sie die Möglichkeit, an einem „gemeinsamen Mittagstisch“ teilzunehmen. Auch in diesem Fall können Sie prüfen lassen, ob Ihnen ein finanzieller Zuschuss zusteht.

Anbieter des gemeinsamen Mittagstisches:

Alt-Oberhausen

- Haus Abendfrieden, Dieckerstr. 65
- Vincenzhaus, Wörthstr. 61
- ZAQ's-Bistro, Mehrgenerationenhaus
Bürgerzentrum Alte Heid
Alte Heid 13

Tel.: 02 08/99 86 90

Tel.: 02 08/8 57 22 08

Tel.: 02 08/9 41 96 78 24



OB-Osterfeld

- Bischof-Ketteler-Haus,
Ketteler Str. 10 – 12

Tel.: 02 08/8 99 60

OB-Sterkrade

- ASO Alteneinrichtungen der Stadt
Oberhausen gGmbH,
Elly-Heuss-Knapp-Str. 5

Tel.: 02 08/69 10

Heimplatzvermittlung**(Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 13)**

Ein Umzug in ein Alten-/Pflegeheim kommt dann infrage, wenn eine Versorgung und Pflege im häuslichen Bereich auch mit ambulanten Diensten nicht mehr möglich ist. Vorher muss jedoch die Notwendigkeit einer Heimunterbringung vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) bescheinigt werden, damit anschließend auch die Heimpflegekosten von der Pflegekasse übernommen werden. Bei Sozialhilfebedürftigkeit benötigen Sie zusätzlich eine Bestätigung der Heimbedürftigkeit durch den Sozialhilfeträger. Alle Fragen, die im Zusammenhang mit einer Heimunterbringung auftreten, können Sie in der Beratungsstelle für ältere Menschen klären. Dort können Sie sich auch in den Einrichtungen anmelden lassen.

Eine Übersicht der Oberhausener Pflegeeinrichtungen finden Sie im Teil III dieser Broschüre.

Pflegeberatung**(Tel.: 02 08/6 99 65 14)**

Elly-Heuss-Knapp-Str. 1, 46145 Oberhausen

Tel.: 02 08/6 99 65 14 und 02 08/6 99 65 47

Sprechzeiten nach Terminabsprache

Die Pflegeberatung bietet umfassende Informationen über das gesamte örtliche Pflegeleistungsangebot und deren ergänzende Hilfen. Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und deren Angehörige werden trägerunabhängig und kostenfrei beraten.

Die Pflegeberatung informiert über:

- individuelle Möglichkeiten der häuslichen Versorgung
- ambulante Pflegedienste und deren Leistungsspektrum
- Unterstützung der eigenen Haushaltsführung
- Inhalte des Pflegeversicherungsgesetzes
- Pflegehilfsmittel
- Notrufsysteme
- Tages-, Kurzzeit- und vollstationäre Pflege

Des Weiteren leistet die Pflegeberatung Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen ihrer Pflegekasse, berät im Vorfeld über die Begutachungskriterien des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen und ist behilflich bei Widerspruchsverfahren. Im Bedarfsfall werden Hausbesuche durchgeführt. Vorab können Sie sich im Internet unter www.pflege-ob.de informieren.

Pflegesachgebiet

Tel.: 02 08/6 99 65 58

Elly-Heuss-Knapp-Str. 1, 46145 Oberhausen

Öffnungszeiten: montags bis freitags 8.30 – 12.00 Uhr
nachmittags nach Vereinbarung

Häusliche Pflegeleistungen

(Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 55 u. 02 08/6 99 65 54)

Pflegeleistungen sind grundsätzlich bei den Pflegekassen zu beantragen. Reichen diese nicht aus oder werden nicht gewährt, weil keine erhebliche Pflegebedürftigkeit vorliegt, können bei Bedürftigkeit Leistungen im Rahmen von Sozialhilfe gewährt werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Pflegesachgebiet.

Heimkosten/Pflegewohngeld

(Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 22)

Elly-Heuss-Knapp-Str. 1, 46145 Oberhausen, Tel.: 02 08/6 99 65 22

Öffnungszeiten: montags bis freitags 8.30 – 12.00 Uhr
 nachmittags nach Vereinbarung

Die Heimkosten setzen sich aus vier Bestandteilen zusammen:

- Entgelt für Pflege, Behandlungspflege und soziale Betreuung
- Entgelt für Unterkunft
- Entgelt für Verpflegung
- Entgelt für Investitionskosten

- Das Entgelt für Pflege, Behandlungspflege und soziale Betreuung wird auf Antrag durch die Pflegekasse bezuschusst. Der Zuschuss erfolgt über eine Pauschale, deren Höhe sich nach der Pflegestufe richtet. Kosten, die nicht durch den Zuschuss abgedeckt werden, haben Sie selbst zu tragen.
- Das Entgelt für Unterkunft und Verpflegung haben Sie ebenfalls selbst zu zahlen.
- Das Entgelt für Investitionskosten darf Ihnen die Einrichtung nur in Rechnung stellen, soweit eine öffentliche Förderung (Pflegewohngeld) nicht erfolgt. Den Antrag auf Pflegewohngeld stellen die Einrichtungen. Über die Höhe der Förderung oder eine Ablehnung informiert Sie die Einrichtung.

Sollten Sie finanziell nicht in der Lage sein, die auf Sie entfallenden Kosten in vollem Umfang zu tragen, besteht ggf. ein Anspruch auf Sozialhilfe zur Restkostenfinanzierung!

Die Heimkostenregelung ist sehr kompliziert und kann daher nicht umfassend in dieser Broschüre dargestellt werden. Lassen Sie sich in einem persönlichen Gespräch von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der o. a. Arbeitsgruppe beraten.

Eingliederungshilfe

(Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 63)

Unter Eingliederungshilfe sind alle Maßnahmen zu verstehen, die zur Beseitigung oder Milderung von Behinderungen oder deren Folgen geeignet sind, z. B. Schul- und Freizeitbegleitung, behindertengerechter Umbau von Wohnungen, Frühförderung etc.

Hilfe für hochgradig Sehbehinderte (Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 19)

Personen, die mindestens 16 Jahre alt sind und deren besseres Auge mit Gläserkorrektion eine Sehschärfe von nicht mehr als 5 Prozent aufweist, erhalten auf Antrag zum Ausgleich der durch die Sehbehinderung bedingten Mehraufwendungen eine Hilfe von 77,00 EUR monatlich. Die Leistung ist einkommensunabhängig. Zuständiger Leistungsträger ist der LVR.

Blindenhilfe (Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 19)

Blinde Erwachsene unter 60 Jahren erhalten in NRW ein Landesblindengeld in Höhe von monatlich 614,99 EUR, Kinder und Jugendliche von 308,02 EUR. Diese Leistung ist einkommensunabhängig. Blinde, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, erhalten das Landesblindengeld in Höhe von 473,00 EUR. Diesen Personen steht allerdings der Differenzbetrag von 141,99 EUR zu, wenn Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten. Bei diesem Betrag handelt es sich um eine ergänzende Blindenhilfe nach SGB XII, die im Gegensatz zum Landesblindengeld einkommensabhängig ist. Blinde, die in einer Einrichtung leben und bei denen die Kosten dieses Aufenthalts ganz oder teilweise aus öffentlichen Kassen übernommen werden, erhalten nur ein gekürztes Blindengeld.

Gehörlosenhilfe (Beratung und Antragstellung: Tel.: 02 08/6 99 65 19)

Personen mit angeborener oder bis zum 7. Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten auf Antrag zum Ausgleich der durch die Gehörlosigkeit bedingten Mehraufwendungen eine Hilfe von 77,00 EUR monatlich. Die Leistung ist einkommensunabhängig.

Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen im Arbeitsleben
Elly-Heuss-Knapp-Str. 1, 46145 Oberhausen, Tel.: 02 08/6 99 65 20
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
mittwochs nach Vereinbarung



Kündigungsschutz (Tel.: 02 08/ 6 99 65 20)

Schwerbehinderte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer genießen einen besonderen beruflichen Kündigungsschutz. Sollte Ihr Arbeitgeber eine Kündigung aussprechen, so wird die Fürsorgestelle bei dem Kündigungsverfahren beteiligt, sofern Sie einen Schwerbehindertenausweis besitzen.

Behindertengerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen (Tel.: 02 08/6 99 65 20)

Schwerbehinderte Arbeitnehmer/-innen sowie Arbeitgeber, die schwer behinderte Personen beschäftigen, können bei der Fürsorgestelle einen finanziellen Zuschuss zur behindertengerechten Ausstattung des Arbeitsplatzes beantragen. Alle Fragen hierzu sind an die Fürsorgestelle für Kriegsopfer und Schwerbehinderte zu stellen.

Regionalteams

Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) –Sozialhilfe–

Seit dem 01.01.2005 sind die Leistungen der Sozialhilfe im 12. Buch Sozialgesetzbuch (SGB) geregelt.

Die Regionalteams beraten Sie umfassend zu folgenden Leistungen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen
- Hilfen zur Gesundheit
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Hilfe in anderen Lebenslagen

Die entsprechenden Anträge werden hier entgegengenommen.

Regionalteam Oberhausen-Süd **Regionalteam Oberhausen-Nord**

Soziale Angelegenheiten

Soziale Angelegenheiten

Danziger Str. 11 – 13

Steinbrinkstr. 188

46045 Oberhausen

46145 Oberhausen

Tel.: 0208/8 25 27 15

Tel.: 0208/8 25 61 29

Sprechzeiten erfolgen nach vorheriger Terminabsprache.



Bürgerservicestellen

Oberhausen hat drei Bürgerservicestellen eingerichtet. Diese bieten eine Vielzahl von Dienstleistungen an, damit eine ortsnahe Erledigung von Verwaltungsaufgaben gewährleistet ist.

Sie müssen nicht unbedingt die Sprechstunde in Ihrem Wohnbezirk aufsuchen, sondern können durchaus Termine in den anderen Stadtteilen wahrnehmen, wenn Sie zufällig dort etwas zu erledigen haben (z. B. Arztbesuch usw.).

Bürgerservicestelle Alt-Oberhausen

Rathaus Oberhausen, Schwartzstr. 72, 46042 Oberhausen

Tel.: 02 08/8 25 29 26, Fax: 02 08/8 25 54 50

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch 8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Zusätzliche Sprechstunden im Ortsteil

Knappenviertel: Bürgerzentrum Alte Heid, Alte Heid 13
jeden 1. und 3. Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Alstaden: Hauptschule Alstaden, Bebelstr. 182
jeden 2. und 4. Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Bürgerservicestelle Osterfeld

Rathaus Osterfeld, Bottroper Str. 183, 46117 Oberhausen

Tel.: 02 08/8 25 81 45, Fax: 02 08/8 25 82 00

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch 8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Bürgerservicestelle Sterkrade

Technisches Rathaus, Bahnhofstr. 66, 46145 Oberhausen

Tel.: 02 08/8 25 32 32, Fax: 02 08/8 25 52 50

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch 8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Zusätzliche Sprechstunden im Ortsteil

Schmachtendorf: Heinrich-Böll-Gesamtschule,
Eingang Dudeler Str. (Stadtbücherei)
dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr

Folgende Aufstellung informiert Sie über das Angebot der Bürgerservicestellen:

- Auskunft und Beratung in allen die Stadtverwaltung betreffenden Angelegenheiten

Sofortige Erledigung:

- Verlängerung der Gültigkeitsdauer von Kinderausweisen, Schwerbehinderten-Ausweisen, Schwerbehinderten-Parkausweisen
- Amtliche Beglaubigungen von Unterschriften, Abschriften/Kopien
- Ausstellung von Lebensbescheinigungen

Entgegennahme von:

- Anträgen auf Ausstellung von Personalausweisen, Kinderausweisen, Reisepässen, Schwerbehindertenausweisen
- Ummeldungen bei Wohnungswechseln innerhalb Oberhausens
- Fundanzeigen/Verlustanzeigen
- Anträgen auf An- und Abmeldung von Hunden
- Anträgen auf Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehgebühr und Ermäßigung der Telefongebühr
- Wohngeld- und Lastenzuschussanträgen
- Anträgen auf Ausstellung von Wohnberechtigungsbescheinigungen
- Meldung von Ehejubiläen
- Kindergeldanträgen
- Elterngeldanträgen
- sonstigen Anträgen und Schreiben für Dienststellen der Stadtverwaltung



Betreuungsstelle

Concordiahaus, Concordiastr. 30, 46045 Oberhausen

Tel.: 02 08/8 25 90 83 und 02 08/8 25 90 84

Termine nach Vereinbarung

Gesetzliche Betreuung

Eine gesetzliche Betreuung wird vom Amtsgericht eingerichtet, wenn jemand seine alltäglichen Angelegenheiten wegen einer psychischen Erkrankung oder körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr selbst regeln kann. Zu den alltäglichen Angelegenheiten gehören z. B. der Abschluss von Kauf- oder Mietverträgen, medizinisch notwendige Behandlungen, vollstationäre Unterbringungen etc.

Als gesetzlicher Betreuer kann ein Angehöriger oder aber auch ein hauptberuflicher Betreuer vom Amtsgericht bestimmt werden. Er hat in jedem Fall Entscheidungen zum Wohle des Betreuten zu treffen, wobei dessen die Wünsche so weit wie möglich zu berücksichtigen sind.





Sie können aber schon jetzt Vorsorge treffen, dass später im Bedarfsfall eine Person Ihres Vertrauens als Betreuer eingesetzt wird.

Darüber hinaus können Sie bereits heute Vollmachten erteilen, die eine spätere gesetzliche Betreuung u. U. überflüssig machen. Die Betreuungsstelle hat eine Vorsorgebroschüre entwickelt, in der alle Informationen hierzu enthalten sind.

Die Vorsorgebroschüre ist kostenlos und wird auf Wunsch auch zugesandt. Ebenso ist es möglich, den Vordruck „Vorsorgevollmacht“ über die Betreuungsstelle per E-Mail – zum Selbstausdruck – oder per Post – in Papierform – zu erhalten. Des Weiteren haben die Mitarbeiter der Betreuungsstelle die Berechtigung, Ihre Unterschrift unter der Vorsorgevollmacht zu beglaubigen. Hierzu vereinbaren Sie bitte vorab telefonisch einen Termin unter einer der o.g. Rufnummern. Sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein, die Büroräume der Betreuungsstelle aufzusuchen, werden auch Hausbesuche angeboten.

II. Wohnen im Alter

Eigene Wohnung

Fast jeder möchte in der eigenen Wohnung älter werden. Mit zunehmendem Alter spielt die eigene Wohnung eine immer zentralere Rolle. Umfragen haben ergeben, dass ältere Menschen mindestens 80 % des Tages in der eigenen Wohnung verbringen. Die Lebenszufriedenheit im Alter hängt daher sehr stark von der Wohnsituation ab.

Wenn Sie hilfe- und pflegebedürftig werden und in der eigenen Wohnung bleiben wollen, ist es wichtig, die Wohnung entsprechend anzupassen und z. B. mit einem Notrufsystem auszustatten. Bei Vorliegen einer Pflegestufe können Sie Zuschüsse zum barrierefreien Um-/Ausbau bis zu 2.557 EUR bei Ihrer Pflegekasse beantragen.

Können Sie jedoch nicht mehr in der eigenen Wohnung bleiben, sollten Sie bei der Wohnungssuche auf die Ausstattung achten. Zu einer barrierefreien und altengerechten Wohnungsausstattung zählen u. a. Zentralheizung, Warmwasserversorgung, rutschsichere Böden, stufenlose Übergänge ohne Stolperfallen, Sprechanlage zwischen Haustüre und Wohnung. Die Lage der Wohnung sollte Einkaufsmöglichkeiten, Arzt, Apotheke, Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel in der Nähe bieten. Bei der Suche nach einer Wohnung können Sie die Hilfe der Beratungsstelle für ältere Menschen in Anspruch nehmen (siehe Seite 8).



Arbeiter-Samariter-Bund

Regionalverband

Oberhausen/Duisburg e.V.

Im Lipperfeld 6

46047 Oberhausen

- *Ambulanter Pflegedienst*
- *Hausnotruf*
- *Mobiler Sozialer Hilfsdienst*
- *Krankentransporte*
- *Behindertenfahrdienst*
- *Erste-Hilfe-Seminare*
- *Sanitätsdienste*
- *Katastrophenschutz*
- *Seniorenzentrum*

 **02 08 / 4 12 48 70, www.asb-oberhausen.de**

...für ein gutes Leben im Alter

Klären Sie zunächst in Ruhe ab, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt und wie Sie Ihre Ansprüche geltend machen können.

Jede familiäre Situation ist anders. Finden Sie mit uns gemeinsam die für Sie im Moment beste Lösung.

Der erste Schritt ist ein Beratungsgespräch:



**Evangelisches
Christophoruswerk e.V.**

Bonhoefferstr. 6-22 - 47138 DU-Meiderich

Telefon: 0203 410-1009 - Email: info@cwdu.de - www.cwdu.de

malerbetrieb bartschat
ihr spezialist für schönheit und schutz

**Das
Original**

**senioren- und
renovierungshilfe**

unser service:

- tapeten und farbberatung
 - ausräumen und abdecken ihrer möbel
 - tapezieren und streichen, sauber und fachgerecht
 - einräumen und müll entsorgen ohne mehrkosten
- vertrauen sie unserer langjährigen erfahrung

denn bei ihrer renovierung stehen wir ihnen zur seite.

tel.: 0208 / 84 76 28

meisterbetrieb - meisterbetrieb - meisterbetrieb - meisterbetrieb

Betreutes Wohnen/Wohnen mit Service

Eine besondere Form des altengerechten Wohnens bildet das „betreute Wohnen“, denn zusätzlich zur altengerechten Ausstattung werden im Rahmen des betreuten Wohnens verschiedene frei wählbare Dienstleistungen angeboten, auf die der ältere Mensch im Bedarfsfall zurückgreifen kann.

Die im Rahmen des betreuten Wohnens offerierten Dienstleistungen können unterschiedliche Hilfs- und Pflegeangebote (z. B. einen Tag und Nacht besetzten Notruf, hauswirtschaftliche Dienste, soziale Beratung, Begleit- und Betreuungsdienst) ebenso einschließen wie eine intensive Rund-um-die-Uhr-Betreuung.

Bekannte Anbieter:

Betreutes Wohnen der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH

ANSCHRIFT	Elly-Heuss-Knapp-Str. 3, 46145 Oberhausen
ANSPRECHPERSON	Herr Steffan
TELEFON	02 08/69 12 04

Betreutes Wohnen des Caritasverbandes Oberhausen

ANSCHRIFT	Rohlandshof, Kewerstr. 56, 46049 Oberhausen
ANSPRECHPERSON	Frau Köther
TELEFON	02 08/9 40 42 11

Betreutes Wohnen des Ev. Vereins für Alterspflege e.V. am Haus Abendfrieden gGmbH

ANSCHRIFT	Dieckerstr. 65, 46047 Oberhausen
ANSPRECHPERSON	Frau Ramnitz
TELEFON	02 08/99 86 90

Betreutes Wohnen des Deutschen Roten Kreuzes Oberhausen

ANSCHRIFT	Theresenstr. 9 – 13, 46049 Oberhausen
ANSCHRIFT	Grenzstr. 30, 46045 Oberhausen
ANSCHRIFT	Broicher Str. 24, 46049 Oberhausen
ANSCHRIFT	Wernerstr. 26, 46049 Oberhausen
ANSPRECHPERSON	Frau Otto
TELEFON	02 08/8 59 00 17

Seniorenwohnparcs „Wohnen mit Service“ des Sozialen Rings Rhein-Ruhr

Träger: Hans Dieter Ringelings

Seniorenwohnpark Einbleckstraße

ANSCHRIFT Einbleckstr. 18, 46117 Oberhausen

Seniorenwohnpark Klaumer Bruch

ANSCHRIFT Klaumer Bruch 10, 46117 Oberhausen

Seniorenwohnpark Unterbruch

ANSCHRIFT Unterbruch 30 – 32, 46117 Oberhausen

ANSPRECHPERSON Herr Liedtke

TELEFON 02 08/65 63 78 10

Seniorenwohnanlagen der Arbeiterwohlfahrt Oberhausen

Seniorenwohnanlage Hermann und Luise Albertz

ANSCHRIFT Julius-Brecht-Anger, 46147 Oberhausen

Wilhelm-Meinicke-Haus

ANSCHRIFT Behrensstr. 44, 46049 Oberhausen

Seniorenwohnanlage Hühnestraße

ANSCHRIFT Hühnestr. 1, 46049 Oberhausen

Hermann-Albertz-Haus

ANSCHRIFT Am Förderturm 6, 46049 Oberhausen

Seniorenwohnanlage Friedenstraße

ANSCHRIFT Friedenstr. 58, 46045 Oberhausen

Mehrgenerationenwohnen Klosterhardter Straße

ANSCHRIFT Klosterhardter Str. 43/43 a, 46119 Oberhausen

ANSPRECHPERSON Frau Sobolewski

TELEFON 02 08/8 50 00 84

Betreutes Wohnen Care GmbH

ANSCHRIFT Mülheimer Str. 88, 46045 Oberhausen

ANSPRECHPERSON Frau Ringelings

TELEFON 02 08/8 82 36 09

III. Pflege in Oberhausen

Ambulante Pflegedienste

Ambulante Pflegedienste bieten pflegerische Hilfen an, die von ausgebildeten Fachkräften der Kranken- und Altenpflege geleistet werden.

Bei nachfolgenden Anbietern handelt es sich um ambulante Pflegedienste, die einen Versorgungsvertrag mit den Pflegekassen abgeschlossen haben. Einige dieser Pflegeanbieter bieten besondere Dienstleistungen an, z. B. Nachtpflege und Intensivpflege.

Es stellt sich natürlich die Frage des für Sie richtigen Anbieters. Informieren Sie sich deshalb vorher genau. Fragen Sie bei mehreren Anbietern nach, um unterschiedliche Angebote zu bekommen, lassen Sie sich Preise nennen, damit Sie die Angebote vergleichen können. Teilen Sie dem Pflegedienst mit, was Ihnen wichtig erscheint und welche individuellen Wünsche Sie haben. Sie können sich aber auch bei der Pflegeberatungsstelle umfassend über das Leistungsspektrum aller Pflegedienste, Telefon: 02 08/6 99 65 14, zentral beraten lassen (siehe Seite 12).

Wir sorgen uns um Sie.
Wir sorgen uns um Sie.

PZH

Pflegezentrum Holten

Ihr ambulanter Pflegedienst



**Wir pflegen Zuhause
Tag & Nacht**

- ❖ Kostenlose Beratung
- ❖ Pflege und Unterstützung im Alltag
- ❖ Med. Versorgung nach ärztlicher Anordnung
- ❖ Hauswirtschaftliche Unterstützung
- ❖ Betreuung Demenzerkrankter
- ❖ Verhinderungspflege
- ❖ Seniorenstammtisch

0208 - 444 907 00

Pflegezentrum Holten - Bahnstraße 221 - 46147 Oberhausen

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH

Häuslicher Pflegedienst der Elly-Heuss-Knapp-Stiftung

ANSCHRIFT Elly-Heuss-Knapp-Str. 7 – 9, 46145 Oberhausen
 TELEFON 02 08/69 16 92
 FAX 02 08/69 17 70

AKO Ambulante Krankenpflege Oberhausen GmbH

ANSCHRIFT Lothringer Str. 35, 46045 Oberhausen
 TELEFON 02 08/84 54 46
 FAX 02 08/20 15 83

Ambulante Krankenpflege der Ruhrwerkstatt e. V.

ANSCHRIFT Akazienstr. 82, 46049 Oberhausen
 TELEFON 02 08/80 16 51
 FAX 02 08/80 16 51

Ambulante Krankenpflege Kunert

ANSCHRIFT Burgstr. 10, 46147 Oberhausen
 TELEFON 02 08/8 99 99 04
 FAX 02 03/50 15 82

Helpen mit Wort und Tat



Diakonie-Sozialstation

Oberhausen

Evangelischer Pflegedienst

- Häusliche Kranken- und Altenpflege durch fachlich qualifizierte Pflegekräfte (Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung; Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung)
- Unterstützung und Anleitung pflegender Angehöriger
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- „Essen auf Rädern“
- Hausnotruf-Dienst
- Betreuungstag für Demenzkranke
- Vermittlung weitergehender Hilfen

24 Stunden erreichbar:

Telefon: 02 08 / 628 15 71

Telefon: 02 08 / 80 11 44

**Kontaktbüro: Dieckerstraße 65
46047 Oberhausen**

E-Mail:

diakoniestation.oberhausen@t-online.de

**Falkestraße 88/Ecke Höhenweg
46145 Oberhausen**

Arbeiter-Samariter-Bund, Sozialstation

ANSCHRIFT Im Lipperfeld 6, 46047 Oberhausen
TELEFON 02 08/3 05 76 15 10
FAX 02 08/3 05 76 15 30

Arbeiterwohlfahrt, Sozialstation

ANSCHRIFT Styrumer Str. 79, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 50 00 87
FAX 02 08/8 50 00 90

Care GmbH ambulante Pflege und sozialer Dienstleister

ANSCHRIFT Mülheimer Str. 88, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 82 36 09
FAX 02 08/8 82 30 84

**Caritas-Pflege-Dienste Ruhr GmbH
Caritas-Sozialstation St. Josef**

ANSCHRIFT Mülheimer Str. 70, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/9 40 41 31
FAX 02 08/9 40 41 89

**Caritas-Pflege-Dienste Ruhr GmbH
Caritas-Sozialstation St. Marien**

ANSCHRIFT Kettelerstr. 10, 46117 Oberhausen
TELEFON 02 08/69 80 67 41
FAX 02 08/69 80 67 43

Cultrix Mobiler Pflegedienst

ANSCHRIFT Mülheimer Str. 126, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 82 15 55
FAX 02 08/8 82 15 56

CURA

ANSCHRIFT Grenzstr. 238, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/86 52 72
FAX 02 08/86 52 72

Diakoniestation – Sozialstation Oberhausen

ANSCHRIFT Falkestr. 88 / Ecke Höhenweg, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/6 28 15 72
FAX 02 08/6 28 15 73

Fieberkurve, Häusliche Krankenpflege

ANSCHRIFT	Wickstr. 2/Ecke Rosenstr., 46049 Oberhausen
TELEFON	02 08/85 69 75
FAX	02 08/80 55 86

Häusliche Krankenpflege mit Herz und Verstand Georg Gesthuysen GmbH

ANSCHRIFT	Falkensteinstr. 141, 46047 Oberhausen
TELEFON	02 08/6 28 24 00
FAX	02 08/6 28 24 02

Häuslicher Pflegedienst Dickmann

ANSCHRIFT	Wilhelmstr. 29, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/6 35 19 60
FAX	02 08/6 35 81 06

Hilfe Daheim Ambulanter Pflegedienst

ANSCHRIFT	Marienburgstr. 5 a, 46047 Oberhausen
TELEFON	02 08/86 10 54
FAX	02 08/86 10 57

**SEIT ÜBER 20 JAHREN SIND WIR FÜR SIE DA
IN GANZ OBERHAUSEN UND UMGEBUNG**



HÄUSLICHE KRANKEN- UND SENIORENPFLEGE

Ein erfahrenes qualifiziertes Team pflegt Sie ganz nach Ihren Wünschen, auch am Wochenende, an Feiertagen und als Urlaubsvertretung.

- Leistungen bei **Schwerpflegebedürftigkeit**
- **Grundpflege** (z.B. Hilfe beim Waschen + An- / Auskleiden)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Schulung für pflegende Angehörige
- **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung: z.B. Insulininjektionen, Stomaversorgung, Sonden- oder Katheterpflege, Medikamentengabe etc.
- Wundversorgung nach Operationen
- Zusätzliche Betreuungsleistung

Wir führen auch die Pflichtpflegeeinsätze nach **§ 37 Abs. 3 SGB XI** durch!

Rufen Sie an und lassen Sie sich **kostenlos beraten**: **Telefon 02 08 / 85 69 75**

HKS Häusliche Krankenpflege Schuhmacher

ANSCHRIFT Marktstr. 36, 46045 Oberhausen
 TELEFON 02 08/85 36 78
 FAX 02 08/29 05 15

Hilfe und Service GmbH & Co. KG

ANSCHRIFT Quellstr. 43 a, 46117 Oberhausen
 TELEFON 02 08/6 94 85 29
 FAX 02 08/6 94 85 78

la Vita GbR

ANSCHRIFT Styrumer Str. 79, 46045 Oberhausen
 TELEFON 02 08/88 48 33 43
 FAX 02 08/88 48 33 41

Lebensfreude

ANSCHRIFT Thüringer Str. 79, 46149 Oberhausen
 TELEFON 02 08/9 60 27 85
 FAX 02 08/9 60 27 86

Neue Pflege

ANSCHRIFT Hans-Sachs-Str. 6, 46117 Oberhausen
 TELEFON 02 08/63 25 52
 FAX 02 08/63 21 92

Ihr ambulanter Pflegedienst in Oberhausen



Hilfe & Service Juliane Stiller

Quellstraße 43 a, 46117 Oberhausen
 Telefon 02 08/6 948 577
 Telefax 02 08/6 948 578
 E-Mail stiller@hilfeundservice-oberhausen.de
 Internet www.hilfeundservice-oberhausen.de



www.lavita-ob.de

La Vita
 Pflegedienst Ihres Vertrauens

*Zu Hause alt werden ...
 Wir helfen Ihnen
 diesen Wunsch zu leben!* Styrumer Straße 7
Telefon 02 08/88 48 33 43



Pflege Engel

ANSCHRIFT Bergstr. 18, 46119 Oberhausen
 TELEFON 02 08/62 57 80 86
 FAX 02 08/62 57 80 87

Pflege Plus GbR

ANSCHRIFT Steinbrinkstr. 294, 46145 Oberhausen
 TELEFON 02 08/67 65 30
 FAX 02 08/6 28 21 29

Pflegedienst Müller

ANSCHRIFT Gartenstr. 10, 46145 Oberhausen
 TELEFON 02 08/30 78 72 92
 FAX 02 08/30 78 72 93

Pflegezentrum Holten GmbH & Co. KG

ANSCHRIFT Bahnstr. 221, 46147 Oberhausen
 TELEFON 02 08/44 49 07 00
 FAX 02 08/44 49 07 29

Pro Vie

ANSCHRIFT Schmachtendorfer Str. 5, 46147 Oberhausen
 TELEFON 02 08/62 56 91 50
 FAX 02 08/62 56 91 59



**PFLEGEDIENST
Müller**

Sie erreichen uns in
46145 Oberhausen Sterkrade, Gartenstraße 10

Mit  dabei!

**Telefon
0208 / 30787292**

Internet: www.pflege-mueller.de, 24-Stunden-Service-Telefon: **0208 / 30787292**

Pro Vie GmbH

Ambulante Pflege und Betreuung
 Petra Gozdz-Gebauer • Stefanie Heining

Schmachtendorfer Straße 5
 46147 Oberhausen
 Telefon **02 08/6 25 69 150**

Telefax 02 08/6 25 69 159
 E-Mail info@provie-pflege.de
www.provie-pflege.de

Sensus Häusliche Kranken- und Altenpflege

ANSCHRIFT Buchenweg 276, 46147 Oberhausen
TELEFON 02 08/67 03 43
FAX 02 08/62 73 54

St. Clemens Hospitale Sterkrade gGmbH/Sozialstation

ANSCHRIFT Wilhelmstr. 34, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/69 52 00
FAX 02 08/69 53 90

VIVA

ANSCHRIFT Nohlstr. 45, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/80 35 90
FAX 02 08/80 35 95

Z.A.K. Zentrale Ambulante Krankenpflege

ANSCHRIFT Lothringer Str. 66, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/80 54 47
FAX 02 08/20 14 10



Infobox

24-Stunden-Betreuung

Eine Reihe von Dienstleistern nutzt die vielfältigen Möglichkeiten des Internets zur Vermittlung von Hilfs- und Fachkräften zur Rund-um-die-Uhr Betreuung in der eigenen Häuslichkeit. Auf den ersten Blick scheint diese Vermittlung entwaffnend preiswert, doch hier ist Vorsicht geboten. So manches Mal findet unter dem Deckmantel der hauswirtschaftlichen Hilfe unverantwortliche Pflege und/oder illegale Handhabung der Sozial- und Arbeitnehmerrechte statt. Wenn etwas schiefläuft, zeigt sich erst recht der Mangel, da die Vermittlungsagentur persönlich und telefonisch kaum zu erreichen ist oder das Unternehmen im Ausland sitzt. Im Rahmen des Entsendegesetzes ist es jedoch legal, sozial versichertes und tariflich bezahltes Personal aus dem Ausland hier im Haushalt zu beschäftigen.

Wir sind rund um die Uhr für Sie da

Wir sind rund um die Uhr für Sie da



PLUSMEDICA24

Agentur für 24-Stunden-Seniorenbetreuung

Unter Berücksichtigung der möglichen Zuschüsse kann Ihnen Ihre polnische 24-Stunden-Pflegekraft bereits ab **999,- €** pro Monat zur Verfügung stehen.

Wilmsstraße 30
46049 Oberhausen
E-Mail info@plusmedica24.de

Telefon 02 08/62 02 66 00
Telefax 02 08/62 02 66 01
www.plusmedica24.de

Betreuungsgruppen für demenziell veränderte Menschen

In den regelmäßig stattfindenden Betreuungsgruppen wollen Fachleute und Ehrenamtliche demenziell veränderte Menschen betreuen. Durch gemeinsame Aktivitäten (z. B. Singen, Erzählen, Bewegungs- und Gesellschaftsspiele) wird die Zeit gestaltet. Der Erkrankte soll durch die Unterstützung in seinen verbliebenen Fähigkeiten gestärkt werden. Die pflegenden Angehörigen sollen durch dieses Angebot entlastet werden. Sie können die „freie Zeit“ für sich nutzen oder an den Aktivitäten teilnehmen. Bitte erfragen Sie, ob gerade ein Platz in der Betreuungsgruppe frei ist.

Betreuungsgruppe für demenziell veränderte Menschen im Evgl. Gemeindehaus an der Kapellenstraße

ANSCHRIFT	Kapellenstr. 26, 46117 Oberhausen
ZEIT	mittwochs von 9.30 bis 13.30 Uhr
ANSPRECHPERSONEN	Frau Heinz und Frau Peters Diakoniestation-Sozialstation Oberhausen
TELEFON	02 08/6 28 15 72

Betreuungsgruppe für demenziell veränderte Menschen an der Wasgenwaldstraße –pro wohnen–

ANSCHRIFT	Wasgenwaldstr. 49, 46119 Oberhausen
ZEIT:	1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr
ANSPRECHPERSONEN	Frau Klatt und Frau Korte
TELEFON	02 08/6 25 44 63 und 02 08/8 84 25 04



lavidia
Lebensart für Senioren

Zertifizierte Seniorenbetreuer

Vertragspartner der
Stadt Oberhausen

Abrechnung über
Pflegekassen möglich

Petra Korte (02 08) 884 25 04
Gisela Klatt (02 08) 6 25 44 63

Demenzbetreuung

- Betreuung von Menschen mit Demenz in ihrer häuslichen Umgebung. Unser Konzept beinhaltet eine ganzheitliche Aktivierung zur Förderung des Selbstwertgefühls und des Wohlbefindens.
- Schulungen zum Thema Kommunikation, Beschäftigung und Umgang mit Demenz

lavidia-senioren@freenet.de
www.lavidia-senioren.de

Betreuungsgruppe „Café im Dachstübchen“ im Haus Marienburg

ANSCHRIFT	Marienburgstr. 5 a, 46047 Oberhausen
ZEIT:	jeder 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr
ANSPRECHPERSON	Frau Brost Haus Marienburg
TELEFON	02 08/2 06 35 15

Café VergissMichnicht im Martha-Grillo-Seniorenzentrum

ANSCHRIFT	Gustavstr. 98 – 100, 46049 Oberhausen
ZEIT:	1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.00 Uhr
ANSPRECHPERSON	Frau Dominik-Tinnefeld Martha-Grillo-Seniorenzentrum
TELEFON	02 08/85 90 00

Insel Café im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Sterkrade

ANSCHRIFT	Zorndorfstr. 9, 46149 Oberhausen
ZEIT:	donnerstags von 15.00 bis 17.30 Uhr
ANSPRECHPERSONEN:	Herr Bolten und Frau Popko-Steingaß Johanniter – Haus Sterkrade
TELEFON	02 08/6 97 40 70
ANSPRECHPERSONEN:	und Frau Heinz und Frau Peters Diakoniestation-Sozialstation Oberhausen
TELEFON	02 08/6 28 15 71 oder 02 08/ 80 11 44



Tagespflegeeinrichtungen

In der Tagespflege werden pflegebedürftige Menschen tagsüber versorgt und betreut. Sie werden entweder von Angehörigen oder von einem Fahrdienst morgens zur Einrichtung gebracht und nachmittags dort wieder abgeholt bzw. nach Hause gebracht. Nachts bleiben diese Menschen in ihrer häuslichen Umgebung.

Die pflegenden Angehörigen werden somit tagsüber deutlich entlastet und können ihren eigenen Verpflichtungen oder sogar einer Arbeit nachgehen.

Tagespflegeeinrichtungen in Oberhausen

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH Louise-Schroeder-Tagespflegezentrum

ANSCHRIFT Siepenstr. 30, 46119 Oberhausen

TELEFON 02 08/9 99 77 88

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH Tagespflegezentrum am Steigerhaus

ANSCHRIFT Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

TELEFON 02 08/89 95 82 22

ASB Tagespflege Holten

ANSCHRIFT Holtener Mühlenweg 11 – 13, 46147 Oberhausen

TELEFON 02 08/8 84 28 51 00

ASB Tagespflegezentrum Oberhausen

ANSCHRIFT Essener Str. 259, 46047 Oberhausen

TELEFON 02 08/3 05 76 11 50

Seniorentreff Am Barchembach

ANSCHRIFT Klaumer Bruch 10, 46117 Oberhausen

TELEFON 02 08/8 80 53 40

Tagespflege Sterkrade

ANSCHRIFT Steinbrinkstr. 96 a, 46145 Oberhausen

TELEFON 02 08/6 97 40 00

Für eine weitergehende Beratung und Vermittlung dieser Tages-pflegeplätze steht Ihnen die Beratungsstelle für ältere Menschen zur Verfügung, Tel.: 02 08/6 99 65 13.

Kurzzeitpflege

Unter Kurzzeitpflege ist eine zeitlich befristete vollstationäre Versorgung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen zu verstehen.

Kurzzeitpflege dient ebenfalls der Entlastung pflegender Angehöriger in der Urlaubszeit oder bei Erkrankung der pflegenden Angehörigen. Auch kann die Wartezeit auf einen Heimplatz überbrückt werden, wenn dieser nicht zur Verfügung steht und eine häusliche Versorgung nicht mehr sichergestellt werden kann.

Kurzzeitpflegeeinrichtungen in Oberhausen

Deutsches Rotes Kreuz, Martha-Grillo-Seniorenzentrum

ANSCHRIFT Gustavstr. 98/100, 46049 Oberhausen

TELEFON 02 08/8 59 00 24

In folgenden vollstationären Einrichtungen werden auch eingestreute Plätze für die Kurzzeitpflege zur Verfügung gestellt:



ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH Elly-Heuss-Knapp-Stiftung

Haus Bronkhorstfeld

TELEFON 02 08/69 12 04
FAX 02 08/69 12 72

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH

Louise-Schroeder-Heim

ANSCHRIFT Siepenstr. 30, 46119 Oberhausen
TELEFON 02 08/9 99 77 03
FAX 02 08/9 99 77 70

ASO Alteneinrichtung der Stadt Oberhausen gGmbH

Seniorenresidenz am OLGA-Park

ANSCHRIFT Zum Steigerhaus 2, 46117 Oberhausen
TELEFON 02 08/69 12 04
FAX 02 08/69 12 72

ASB Seniorenzentrum Holten

ANSCHRIFT Holtener Mühlenweg 11 – 13, 46147 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 84 28 51 00
FAX 02 08/ 8 84 28 56 99

August-Wieshoff-Seniorenzentrum

ANSCHRIFT Saarstr. 20–22, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/85 90 02 03
FAX 02 08/85 90 07 45

Gute Hoffnung leben

ANSCHRIFT An der Guten Hoffnung 9, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/88 25 31 13
FAX 02 08/88 25 31 30

Haus Abendfrieden

ANSCHRIFT Dieckerstr. 65, 46047 Oberhausen
TELEFON 02 08/99 86 90
FAX 02 08/9 98 69 35

Haus Gottesdank

ANSCHRIFT Kirchhellener Str. 190, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 82 64 30
FAX 02 08/8 82 64 31 15

Johanniter-Haus Sterkrade gGmbH

ANSCHRIFT Steinbrinkstr. 96 a, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/6 97 40 70
FAX 02 08/9 67 40 73

Seniorenwohnstätte Haus Katharina

ANSCHRIFT	Otto-Weddigen-Str. 22, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/69 07 60
FAX	02 08/6 90 76 99

St. Clemens Hospitale Sterkrade gGmbH/Altenzentrum

ANSCHRIFT	Hedwigstr. 22, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/99 44 50
FAX	02 08/99 44 51 53

St. Marienhospital Osterfeld gGmbH, Bischof-Ketteler-Haus

ANSCHRIFT	Ketteler Str. 10 – 14, 46117 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 99 60
FAX	02 08/89 96 23 09

Vincenzhaus Oberhausen

ANSCHRIFT	Wörthstr. 61, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 57 20
FAX	02 08/8 57 22 66

Beratung und Vermittlung auch hier:

Beratungsstelle für ältere Menschen, Tel.: 02 08/6 99 65 13.

Pflegeheime

In Pflegeheimen werden überwiegend Menschen aufgenommen, die wegen Krankheit oder Behinderung für längere Zeit oder dauernd umfassende Betreuung und qualifizierte Pflege benötigen. Um sicherzugehen, dass alternative Angebote für Sie nicht infrage kommen, sollten Sie sich vor dem Umzug ins Pflegeheim ausführlich beraten lassen (siehe Pflegeberatungsstelle Seite 12).

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH

Elly-Heuss-Knapp-Stiftung

ANSCHRIFT	Haus Bronkhorstfeld
TELEFON	02 08/69 12 04
FAX	02 08/69 12 72

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH

Louise-Schroeder-Heim

ANSCHRIFT	Siepenstr. 30, 46119 Oberhausen
TELEFON	02 08/9 99 77 03
FAX	02 08/9 99 77 70

ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH

Seniorenresidenz am OLGA-Park

ANSCHRIFT	Zum Steigerhaus 2, 46117 Oberhausen
TELEFON	02 08/69 12 04
FAX	02 08/69 12 72

ASB Seniorenzentrum Oberhausen

ANSCHRIFT	Essener Str. 259, 46047 Oberhausen
TELEFON	02 08/3 05 76 14 00
FAX	02 08/3 05 76 14 30

ASB Seniorenzentrum Holten

ANSCHRIFT	Holtener Mühlenweg 11 – 13, 46147 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 84 28 51 00
FAX	02 08/8 84 28 56 99

Deutsches Rotes Kreuz, August-Wieshoff-Seniorenzentrum

ANSCHRIFT	Saarstr. 20 – 22, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/85 90 02 03
FAX	02 08/85 90 07 45

Deutsches Rotes Kreuz, Martha-Grillo-Seniorenzentrum

ANSCHRIFT	Gustavstr. 98/100, 46049 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 59 00 24
FAX	02 08/8 59 00 66

Gute Hoffnung leben

ANSCHRIFT	An der Guten Hoffnung 9, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/88 25 31 13
FAX	02 08/88 25 31 30

Haus Abendfrieden gGmbH Seniorenzentrum im Park

ANSCHRIFT	Dieckerstr. 65, 46047 Oberhausen
TELEFON	02 08/99 86 90
FAX	02 08/9 98 69 35

Haus Gottesdank

ANSCHRIFT	Kirchhellener Str. 190, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/67 02 65
FAX	02 08/67 70 32

Johanniter-Haus Sterkrade gGmbH

ANSCHRIFT	Steinbrinkstr. 96 a, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/6 97 40 70
FAX	02 08/9 67 40 73

Katholische Kliniken Oberhausen gem. GmbH, Alten- und Pflegeheim Bischof-Ketteler-Haus

ANSCHRIFT Ketteler Str. 10 – 14, 46117 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 99 60
FAX 02 08/89 96 23 09

Katholische Kliniken Oberhausen gem. GmbH Pflegezentrum am St. Josef-Hospital

ANSCHRIFT Mülheimer Str. 89, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 48 90
FAX 02 08/8 48 95 09

St. Clemens Hospitale Sterkrade gGmbH/Altenzentrum

ANSCHRIFT Hewigstr. 22, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/99 44 50
FAX 02 08/99 44 51 53

Vincenzhaus Oberhausen

ANSCHRIFT Wörthstr. 61, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 57 20
FAX 02 08/8 57 22 66

Haus Am Buschkämpfen

ANSCHRIFT Buschkämpfen 2, 46117 Oberhausen
TELEFON 02 08/94 19 90
FAX 02 08/9 98 84 66





Evangelische
Walter Cordes
Pflegeservice GmbH



Das Johanniter

ist ein Wohn- und Pflegeheim mit speziellem Betreuungsangebot für psychisch veränderte alte Menschen und der Möglichkeit der beschützenden Unterbringung.

Es werden Personen mit den Diagnosen einer Demenz oder Endogenen Psychose, in Dauer- oder Kurzzeitpflege, aufgenommen.

Unser Konzept basiert auf pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen, Respekt und Fürsorge und einer 25-jährigen Erfahrung in der Betreuung psychisch Kranker.

Johanniter-Haus
Steinbrinkstraße 96 a
46145 Oberhausen
Telefon 0208/697-4000
Telefax 0208/697-4073



Evangelische
Walter Cordes
Pflegeservice GmbH



er-Haus Sterkrade

Ziel unserer Bemühungen ist das Wohlbefinden und die Zufriedenheit unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir unterstützen die vorhandenen Fähigkeiten und fördern die Selbstständigkeit und das Selbstwertgefühl. Die Demenzzkranken können ihre Realität in relativer Freiheit ausleben.

Tagespflege Sterkrade

Unsere Tagespflege für demente und psychisch kranke Gäste ist von Montag bis Freitag geöffnet.

E-Mail: wolfgang.bolten@ejk.de
Walter Cordes Pflegeservice GmbH
Fahrner Straße 133
47169 Duisburg
Internet: www.ejk.de

Haus Marienburg

ANSCHRIFT Marienburgstr. 5 a, 46047 Oberhausen
TELEFON 02 08/2 06 30
FAX 02 08/2 06 35 55

Haus Isabel

ANSCHRIFT Klaumer Bruch 2 b, 46117 Oberhausen
TELEFON 02 08/99 88 44 90
FAX 02 08/99 88 44 16

Seniorenwohnstätte Haus Katharina

ANSCHRIFT Otto-Weddigen-Str. 22, 46145 Oberhausen
TELEFON 02 08/69 07 60
FAX 02 08/6 90 76 99

Senioren-Wohnpark Oberhausen

ANSCHRIFT Havensteinstr. 47, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/30 23 80
FAX 02 08/30 23 80 02 99



Haus Gottesdank

Senioreneinrichtung
der Evangelischen Frauenhilfe
der Friedenskirche Sterkrade e. V.
für ältere Menschen aller Pflegestufen



Unsere Serviceangebote

- spezielle Demenzwohngruppe mit 12 Plätzen mit beschütztem Sinnesgarten
- insgesamt 76 Einzelzimmer und 2 Doppelzimmer
 - offene Bauweise
 - Zimmer überwiegend ebenerdig
 - großer Garten
 - eigene Parkanlage
- Kurzzeitpflege
- Café
- Seniorensport
- Tierbesuchsdienst

Kirchhellener Straße 190 · 46145 Oberhausen

Telefon: 0208 882643 - 0

Fax: 0208 882643 - 115

E-Mail: kontakt@hausgottesdank.de

Internet: www.hausgottesdank.de

Bei uns sind Sie in guten Händen.
Bei uns sind Sie in guten Händen.

Infobox

Wie geht's weiter nach einem Krankenhausaufenthalt?

Sicherlich geht keiner gerne ins Krankenhaus – und schon gar nicht als Patient. Hierbei spielt vor allem der eigene Stolz eine große Rolle. Wer möchte schließlich sich und anderen eingestehen, auf fremde Hilfe angewiesen zu sein? Zu diesem Gefühl der Hilflosigkeit kommt oftmals die Angst vor Behandlungsmethoden der „Götter in Weiß“, welche man nicht versteht und auf die man auch keinen Einfluss nehmen kann. Um diese Sorgen der Patienten zu mindern, versuchen Krankenhäuser jedoch ihr Bestes, den Patienten zur Gesundung ein möglichst angenehmes Ambiente zu bieten. Jeder soll sich optimal versorgt und aufgehoben fühlen.

Ebenso wie im ambulanten Bereich gibt es auch in der stationären Versorgung das fortwährende Bestreben, Kosten zu reduzieren und dabei gleichzeitig die Qualität der Leistungen zu verbessern. In den Krankenhäusern sieht das in der Realität so aus: Anstatt Kosten nach belegten Betten abzurechnen, wird die Behandlung von Krankheiten nach der entsprechenden Diagnose pauschal vergütet. Das erzeugt bei den Krankenhäusern wirtschaftliches Interesse an einer gut organisierten stationären Behandlung und an einer frühzeitigen Entlassung aus dem Krankenhaus, was auch im Interesse der Patienten liegt.

Die Fachdisziplin, die sich besonders um ältere Menschen und ihre Erkrankungen kümmert, ist die Geriatrie. Geriater arbeiten insbesondere mit Neurologen, Gerontopsychiatern und der inneren Medizin zusammen. Im Allgemeinkrankenhaus kann schon mit der Diagnose das Entlassdatum auf den Tag genau feststehen. Bis zu diesem Tag lassen sich nötige Entscheidungen vorbereiten und Hilfen zu Hause organisieren. Weil kein Patient in eine unversorgte Situation entlassen werden darf, bieten Mitarbeiter aus verschiedenen Gesundheitsberufen dem Patienten ihre Unterstützung an.

Qualitätsmanagement in Krankenhäusern

Krankenhäuser sind dazu verpflichtet, permanent an der Verbesserung der medizinischen und pflegerischen Versorgung zu arbeiten. Ein wichtiger Punkt ist die Sicherstellung des Behandlungserfolges durch Nachsorge, wie beispielsweise Anschluss-Heilbehandlung, ambulante Fortsetzung der begonnenen Behandlung durch Medikamente sowie Ergo- und Physiotherapie. Zu den Qualitätsberichten der Krankenhäuser kommt man über verschiedene Datenbanken, beispielsweise über www.klinikbewertungen.de.



Wir bringen's auf den Punkt.

- Hausnotruf
- 50 plus & aktiv
- Alten-clubs
- AWO und Schule
- Familienzentren
- KITAs
- Stadteliarbeit
- Tagesstätten
- Alten- und Krankenpflege
- Mobilier Sozialer Dienst
- Seniorenrechtliches Wohnen
- Freizeitangebote
- Berufliche Ausbildung / Qualifizierung
- Fachseminar für Altenpflege
- Mehrgenerationenhaus
- Sozialkultur

AWO Arbeiterwohlfahrt
Oberhausen e.V.

Styrumer Str. 79 46045 Oberhausen
Tel.: 0208 - 85 00 00
www.awo-oberhausen.de

Soziale Dienstleistung in ihrer ganzen Vielfalt ...

Infobox

Hörgeräte

Schwerhörigkeit ist im Alter leider keine Seltenheit, allerdings führt oft eine falsche Scham zu einer Verkennung des Problems. Solche durch Alter oder Krankheit bedingten körperlichen Einschränkungen müssen nicht zur gesellschaftlichen Isolation führen. Die moderne Technik bietet heute sehr effektive Hörgeräte und Hörhilfen an, über die der Hörakustiker fachkundig berät. Viele Modelle fallen auch optisch nicht mehr negativ auf.

Hilfe bei Sehschwäche

Eine der häufigsten Erkrankungen im Alter sind Sehschwächen. Oft ist die Ursache in anderen Erkrankungen zu finden, wie beispielsweise Diabetes oder Venenerkrankungen, es können aber auch eigenständige Augenerkrankungen vorliegen, wie der graue und der grüne Star.

Die Einbußen der Sehkraft sind entsprechend verschieden und erfordern unterschiedliche Behandlungsmethoden und Hilfsmittel. Daher sollte eine diagnostische Abklärung beim Augenarzt jeder Behandlung und Einnahme von Medikamenten vorweggehen.

Keinesfalls sollten Sie nachlassende Sehfähigkeit einfach als altersbedingt hinnehmen. Die Operation am grauen Star gehört bereits zu den Routineeingriffen, die standardmäßig ambulant beim Augenarzt durchgeführt wird, wenn der Verlust der Sehschärfe in etwa 50 Prozent erreicht hat.

www.augeninfo.de



Praxis für Sprachtherapie

Behandlung sämtlicher neurologischer Störungen wie
Aphasie, Dysarthrie und Dysphagie; Stimm- und Redeflussstörungen.

Dipl.-Päd. Petra Rehmann
Sprachtherapeutin & Logopädin
Hausbesuche

Völklinger Str. 5, 46117 Oberhausen
Tel.: 0208 – 89 69 09
rehmann@logopaedie-oberhausen.de
www.logopaedie-oberhausen.de



Königshardter Hörgenuss Hörgeräteakustik



Regina Fester
Höhenweg 28
46147 Oberhausen

Tel. 02 08 / 62931 00
Fax 02 08 / 62931 01
www.hoergenuss.info
koenigshardter@hoergenuss.info



optik birfelder

Mode mitten im Gesicht

helmholtzstraße 61
46045 oberhausen
fon 02 08/80 75 76
fax 02 08/2 05 54 22
info@birfelder.de

IV. Kulturelle Angebote/ Begegnungen/Aktivitäten

Viele ältere Menschen haben das Bedürfnis, sich weiter aktiv zu betätigen oder sich weiterzubilden. Hierzu gibt es in Oberhausen viele sinnvolle Möglichkeiten.

Seniorenbeirat

Geschäftsstelle: Beratungsstelle für ältere Menschen,
Elly-Heuss-Knapp-Str. 1, Zimmer 302, Tel.: 02 08/6 99 65 13

Der Seniorenbeirat Oberhausen versteht sich als ein überparteiliches politisches Gremium, das sich zum Ziel gesetzt hat, die besonderen Interessen der älteren Generation zu vertreten und die Lebensqualität für diesen Personenkreis zu verbessern.

Die stimmberechtigten Mitglieder sind vom Rat der Stadt gewählt. Die beratenden Mitglieder werden über verschiedene Einrichtungen und Verbände in den Seniorenbeirat entsandt.

Der Seniorenbeirat tagt mehrmals im Jahr; die Sitzungen sind öffentlich. Die Termine werden Ihnen auf Anfrage gerne mitgeteilt.

Der Seniorenbeirat gibt auch eine Zeitung für Senioren heraus:

„WIR FÜR EUCH“

REDAKTION	Bert-Brecht-Haus, Langemarkstr. 19 – 21, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 25 27 24
E-MAIL	wfe@oberhausen.de
INTERNET	www.bibliothek.oberhausen.de/seniorenzeitung

Viermal jährlich erscheint diese Seniorenzeitung. Die Redaktion besteht aus ehrenamtlich tätigen Seniorinnen und Senioren.

Die Zeitung berichtet vornehmlich über lokale Themen, die für die ältere Generation von Interesse sind.

Seniorentanz

An jedem ersten Donnerstag im Monat (außer in den Ferien und an Feiertagen) findet auf Initiative des Seniorenbeirates ein Tanzfest für die ältere Generation statt:

Kultur-Zentrum-Altenberg

ANSCHRIFT Alte Schlosserei, Hansastr. 20, 46049 Oberhausen
TELEFON (Auskunft: 02 08/85 97 80)

Tanztee im Mehrgenerationenhaus Bürgerzentrum Alte Heid, Alte Heid 13, 46047 Oberhausen (Auskunft: 02 08/9 41 96 78 21).

Die **Parteien in Oberhausen** und ihre Angebote für ältere Menschen: In den beiden großen Parteien CDU und SPD gibt es Arbeitsgemeinschaften, die sich speziell mit Fragen der politisch interessierten älteren Menschen beschäftigen.

CDU, Seniorenunion

ANSCHRIFT 46045 Oberhausen, Gewerkschaftsstr. 47 – 49
TELEFON 02 08/2 27 90

SPD, Sechzig Plus

ANSCHRIFT 46045 Oberhausen, Schwartzstr. 72
TELEFON 02 08/2 33 34

Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamt

Stadt Oberhausen, Büro für Chancengleichheit Kulturvilla

ANSCHRIFT Schwartzstr. 71, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 25 81 11

Sie möchten aktiv sein, gemeinsam mit anderen etwas bewegen oder suchen Sie einfach eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung? Dann sind Sie hier genau richtig. Die Vielfaltigkeit von bürgerschaftlichem Engagement und Ehrenamt in Oberhausen ist groß. Das Büro für bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamt informiert und berät Sie gerne.

Senioren im Mittelpunkt

Beratung für ältere Menschen mit Migrationshintergrund

Zur Verbesserung des Informationsangebotes stehen Berater/-innen als erste Ansprechpersonen zur Verfügung. Sie erreichen die Berater/-innen vor Ort im gewohnten Umfeld in lokalen Anlaufstellen. Durch Ansprache in Ihrer Muttersprache können Sie Ihre wirklichen Sorgen, Nöte und Wünsche mitteilen. Die Beratung umfasst die Abklärung von Bedarfen, allgemeine Information über Gesundheitsvorsorge, Pflege und Altenhilfe und bei tiefergehendem Beratungsbedarf das Aufzeigen der zuständigen Stellen sowie Hilfestellung bei Vereinbarung von Terminen.

Montag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
pro wohnen
Wasgenwaldstr. 49, 46119 Oberhausen
Tel.: 02 08/9 60 69 45

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
Foyer im Technischen Rathaus
Bahnhofstr. 66, 46145 Oberhausen

Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
Bewohnertreff Wohnpark Bebelstraße
Bebelstr. 35, 46049 Oberhausen
Tel.: 02 08/80 81 67

Donnerstag 12.00 – 15.00 Uhr
pro Wohnen
Wasgenwaldstr. 49, 46119 Oberhausen

„Wissensbörse“

ANSCHRIFT	Evangelisches Gemeindeamt 46049 Oberhausen, Bebelstr. 234
E-MAIL	wissensboerse-oberhausen@gmx.de
TREFFPUNKT	freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr, Kirchenzentrum „Neue Mitte“, im CentrO (Neue Mitte Oberhausen)

Die „Wissensbörse“ stellt Kontakt zwischen (älteren) Menschen her, die gleiche Interessen oder Hobbys haben, z. B.: Kultur, Musik, Theater, Reisen, Sprachen, Gesprächs- und Diskussionsgruppen.

Altentagesstätten/Seniorentreffs

Begegnungsstätten für ältere Menschen, Freizeitaktivitäten, Gemeinschaftsräume, Geselligkeiten

In allen Stadtteilen gibt es Treffs für ältere Menschen. Schwerpunktmäßig bieten hier die Kirchengemeinden, aber auch nichtkonfessionelle Träger die Möglichkeit an, sich einer Gemeinschaft anzuschließen.

Alt Oberhausen

Seniorenbüro der Stadt Oberhausen im Bürgerzentrum

Alte Heid

ANSCHRIFT

Alte Heid 13

TELEFON

02 08/8 25 39 67 oder 02 08/6 99 65 19

AWO im Mehrgenerationenhaus Bürgerzentrum Alte Heid

ANSCHRIFT

Alte Heid 13

TELEFON

02 08/9 41 96 78 21

Altentagesstätte der AWO

ANSCHRIFT

Styrumer Str. 79

TELEFON

02 08/8 50 00 80

Der Paritätische, Altentagesstätte,

ANSCHRIFT

Am Altmarkt 1

TELEFON

02 08/30 19 60

Evgl. Emmaus-Kirchengemeinde Oberhausen

Bereich Alstaden

ANSCHRIFT

Altenstube, Bebelstr. 232 – 243

TELEFON

02 08/84 84 60



**Evgl. Emmaus-Kirchengemeinde
Bereich Lirich, Altentagesstätte**

ANSCHRIFT Dorotheenstr. 17

TELEFON 02 08/84 01 67

Evgl. Christus-Kirchengemeinde

ANSCHRIFT Grenzstr. 145

TELEFON 02 08/2 72 83

Herz-Jesu-Kirchengemeinde, Kolpinghaus

ANSCHRIFT Paul-Reusch-Str. 66

TELEFON 02 08/20 08 10

Lutherkirchengemeinde, Altentagesstätte

ANSCHRIFT Hausmannsfeld 6

TELEFON 02 08/86 00 15

Lutherkirchengemeinde, Altentagesstätte

ANSCHRIFT Goethestr. 67

TELEFON 02 08/86 00 15

St. Michael

ANSCHRIFT Falkensteinstr. 234

TELEFON 02 08/86 49 00

Altentagesstätte St. Katharina

ANSCHRIFT Wilmsstr. 67

TELEFON 02 08/20 29 40

Altentreff, St. Marien

ANSCHRIFT Roncallistr. 33

TELEFON 02 08/2 14 89

Altentagesstätte St. Peter

ANSCHRIFT Peterplatz 1

TELEFON 02 08/84 37 78

Altenraum Klosterkirche: „Zu unserer lieben Frau“

ANSCHRIFT Mülheimer Str. 365

TELEFON 02 08/80 00 88

Altenstube St. Judas Thaddäus

ANSCHRIFT Einbleckstr. 25 (Dellwig)

TELEFON 02 08/86 14 02

Markus-Kirchengemeinde

ANSCHRIFT Beckerstr. 42

TELEFON 02 08/87 19 01

OB-Sterkrade

AWO Altenclub Buschhausen

ANSCHRIFT Alemannenstr. 1
TELEFON 02 08/8 50 00 80

Altentagesstätte „Haus Gottesdank“

ANSCHRIFT Kirchhellener Str. 190
TELEFON 02 08/67 25 53

Altentagesstätte „St. Clemens“

ANSCHRIFT Hedwigstr. 20
TELEFON 02 08/66 41 88

Begegnungsstätte „Friedenskirchengemeinde“

ANSCHRIFT Steinbrinkstr. 154
TELEFON 02 08/66 81 55

Altentagesstätte „St. Josef-Kirchengemeinde“

ANSCHRIFT Lindner Str. 197
TELEFON 02 08/65 16 89

Klostercafé „Liebfrauen“

ANSCHRIFT Rossbachstr. 41 (neben dem Kloster)
TELEFON 02 08/69 99 40

Wir machen Sie mobil.
Wir machen Sie mobil.



Empfohlen von:



Aktiv sein und mobil bleiben.



Der Tipp für alle ab 60!

Mit dem BärenTicket haben Sie gut lachen:

- Sie befahren das ganze VRR-Gebiet rund um die Uhr in der 1. Klasse.
- Sie profitieren vom exklusiven Bonusprogramm AboLust.

Mehr Infos unter www.stoag.de

STOAG



Altenstube St. Josef in Schmachtendorf

ANSCHRIFT Eichendorfstr. 11
 TELEFON 02 08/68 24 84

Altentagesstätte St. Barbara

ANSCHRIFT Kirchhellener Str. 190
 TELEFON 02 08/67 25 53

OB-Osterfeld**Altentagesstätte „Auferstehungskirchengemeinde“**

ANSCHRIFT Kapellenstr. 24
 TELEFON 02 08/89 00 98

Seniorentreff „Apostel-Kirchengemeinde“

ANSCHRIFT Dorstener Str. 406
 TELEFON 02 08/60 05 41

Altentagesstätte St. Antonius (v. Wenge-Haus)

ANSCHRIFT Hasenstr. 19,
 TELEFON 02 08/60 00 68

Seniorentreff „St. Marien-Kirchengemeinde“

ANSCHRIFT Leuthweinstr. 15
 TELEFON 02 08/60 44 58

Altenbegegnungsstätte St. Pankratius, Bischof-Ketteler-Haus

ANSCHRIFT Kettelerstr. 10 – 14
 TELEFON 02 08/8 99 90 61

Fit und Aktiv im Alter

Fit und Aktiv im Alter

*Katholische Familienbildungsstätten und Bildungswerke**Mülheim und Oberhausen*

Begegnung, Bildung, Orientierung und Begleitung lebenslang!
 Sie sind herzlich willkommen, sprechen Sie uns an!

*Katholisches Stadthaus**Elsa-Brändström-Straße 11 · 46045 Oberhausen**Familienbildungsstätte: 0208/85 99 6-41**Bildungswerk: 0208/85 99 6-37**Homepage: www.kefb-bistum-essen.de*

VHS/Volkshochschule

Bert-Brecht-Haus

ANSCHRIFT	Langemarkstr. 19 – 21, 46042 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 25 23 85
INTERNET	www.vhs.oberhausen.de
E-MAIL	vhs@oberhausen.de

bleiben Sie fit! – Wir sind für Sie da!

In der Volkshochschule gehen die Generationen aufeinander zu und lernen von- und miteinander. Doch auch Seniorinnen und Senioren, die sich speziell mit altersbezogenen Themen befassen wollen, wie etwa dem (Un-)Ruhestand oder verschiedenen Möglichkeiten einer sinnvollen Lebensgestaltung von bürgerschaftlichem Engagement bis hin zu kommunalpolitischen Diskussionsrunden, bietet die Volkshochschule entsprechende Kurse und Seminare.

Gemeinsam mit Gleichaltrigen können z. B. erste Schritte am PC unternommen werden, das Internet muss kein Buch mit sieben Siegeln bleiben und auch rund um die Gesundheit im Alter bietet das Programm der Volkshochschule zahlreiche Tipps.



Kath. Familienbildungsstätten Mülheim/Oberhausen

Kath. Stadthaus, Elsa-Brändström-Str. 11, 46045 Oberhausen

Kath. Familienbildungsstätten Mülheim/Oberhausen:

Tel.: 02 08/8 59 96 41

E-Mail: fbs.muelheim/oberhausen@bistum-essen.de

Kath. Bildungswerke Mülheim/Oberhausen:

Tel.: 02 08/8 59 96 37

E-Mail: bw.oberhausen@bistum-essen.de

Die Katholischen Familienbildungsstätten und Bildungswerke Mülheim und Oberhausen sind in unserer Stadt wichtige Anbieter in der Erwachsenen- und Familienbildung (mittlerweile in einer Trägerschaft vereint). Dabei sind alle Generationen eingeladen, dem

Motto „Lebenslanges Lernen – auch im Alter“ zu folgen. Viele Angebote richten sich speziell an Senioren und nehmen dabei Rücksicht auf den Bedarf, das Lerntempo oder die Lebenserfahrung der älteren Generation.

Das Bildungswerk ist vielfältig in der Themenpalette wie in den Methoden. Nie geht es nur um schulisches Lernen. Immer sind Lernen und Begegnung miteinander wichtig. Die uralte Wahrheit „Gebt nicht dem Leben mehr Jahre, sondern den Jahren mehr Leben“ lädt gerade ältere Menschen ein, das Leben im Alter sinnvoll, mit Freude und in Gemeinschaft zu gestalten.

Folgende Angebote sind besonders für Seniorinnen und Senioren interessant:

- Vortrags- und Gesprächsveranstaltungen zu aktuellen Themen und Gesundheitsfragen
- Bewegung, Entspannung und Kreativität
- Akademie am Vormittag
- Sprachkurse für Senioren
- Computerkurse für Senioren
- Bildungsurlaube und Seniorentanzwochen
- Treffpunkt „Junge Alten“

Dazu laden die Verantwortlichen herzlich ein. Gern stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Rückfragen und beratende Gespräche zur Verfügung.

Stadtbibliothek Oberhausen

Zentralbibliothek

ADRESSE	Bert-Brecht-Haus Langemarkstr. 19 – 21, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 25 20 58 (Information)
INTERNET	www.bibliothek.oberhausen.de
E-MAIL	medien@oberhausen.de

Die Stadtbücherei bietet die Möglichkeit, sich zu allen Themen zu informieren. Ein besonderes Angebot für ältere Menschen sind die augenfreundlichen Bücher mit **GROSSDRUCKFORMAT**. Außerdem steht eine große CD-Auswahl in den Bereichen Klassik, Jazz, Meditation und Unterhaltung zur Verfügung. Relativ neu ist der Hörbuchbereich. Hier werden 4000 Titel unterhaltsamer, spannender und literarisch anspruchsvoller Werke zum Hören angeboten.



Polizei Oberhausen

Kommissariat Kriminalprävention Opferschutz

ADRESSE	Friedensplatz 2 – 5, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 26 45 11
E-MAIL	Dirk.KPO.Oberhausen@polizei.nrw.de
INTERNET	www.seniorensicherheitsberatung-oberhausen.de

Die Polizei bietet einen besonderen Dienst zur Vorbeugung von Straftaten an. Eine kostenfreie Beratung – nicht nur – für ältere Menschen zeigt auf, wie vorbeugende Maßnahmen vor kriminellen Delikten schützen. Das gilt nicht nur für das Verhindern von Wohnungseinbrüchen, sondern auch für das allgemeine Verhalten, denn die Täter suchen Opfer und keine Gegner.

Weiterhin gibt es die Seniorensicherheitsberatung Oberhausen. Mit dieser Möglichkeit, geschaffen von der Stadt und der Polizei, kann man für Oberhausener Bürger, die sich aus dem allgemeinen Leben aus unterschiedlichen Gründen zurückgezogen haben, ein Beratungsgespräch mit Sicherheitsberaterinnen bzw. -beratern in der eigenen Wohnung durchführen lassen. Die Sicherheitsberater sind geschult und kennen die entsprechenden Hilfemöglichkeiten. Selbstverständlich können Sie sich auch – nach Terminabsprache – persönlich in der Beratungsstelle informieren lassen.



**Diakonisches
Werk**

Helpen mit Wort und Tat

- **Seniorenerholung**
- **Sozialberatung**
- **Ehrenamtlichen-Mitarbeit**
- Evangelische Familienhilfe e.V.**
- **Gesetzliche Betreuungen**
- **Vorsorgeverfügungen**

Marktstraße 152
46045 Oberhausen

Telefon: (02 08) 85 00 80

E-Mail: diakonisches.werk@kirche-oberhausen.de
www.kirche-oberhausen.de

Reisen für Senioren

In Oberhausen bieten sowohl Reisebüros, Wohlfahrtsverbände als auch kirchliche Veranstalter Reisen für Senioren an. An dieser Stelle kann nur auf die Letzteren eingegangen werden.

Arbeiterwohlfahrt

Die Arbeiterwohlfahrt bietet eine Vielzahl von Reisen und Ausflugsfahrten für alle Altersgruppen an. Dabei stehen die Bedürfnisse der Teilnehmer/-innen im Vordergrund.

Diakonisches Werk

Das Diakonische Werk bietet für Seniorinnen und Senioren Gruppenreisen mit „Freizeitleitung“ an. Teilweise werden auch Fahrten angeboten, für die es Zuschüsse gibt.

Katholisches Ferienwerk

Das kath. Ferienwerk bietet seine Dienste als „gemeinnütziger Reiseveranstalter“ seit 45 Jahren an. Im Programm sind „klassische“ Erholungsurlaube, Städte- und Studienreisen, Wallfahrten und Kuren.

Informationen hierzu :

- Arbeiterwohlfahrt, Styrumer Str. 79, Tel.: 02 08/8 50 00 85
- Diakonisches Werk, Marktstr. 152, Tel.: 02 08/85 00 80
- Katholisches Ferienwerk OB e. V., Hasenstr. 15, Tel.: 02 08/9 94 23 76

Die Kataloge für seniorenrechtliches Reisen können kostenlos angefordert werden.



Telefonseelsorge

Tel.: 0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222 (gebührenfrei)

Unter den genannten Rufnummern können Menschen in akuten Notlagen oder Lebenskrisen einen ausgebildeten Gesprächspartner finden, der Ihr Anliegen mit Diskretion behandelt.

Die Telefone sind rund um die Uhr besetzt.

Stadtwerke Oberhausen AG, STOAG/ Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

ADRESSE Max-Eyth-Str. 62, 46149 Oberhausen
TELEFON 02 08/8 35 55

Schwerbehinderte, die einen Schwerbehindertenausweis besitzen, der einen Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 50 % ausweist und das Merkzeichen „G“ enthält, können beim Amt für Soziales und Wohnen in Essen eine Wertmarke (Jahresbetrag = 60,00 EUR) erwerben. Mit dem Schwerbehindertenausweis und dem dazugehörigen Beiblatt können die Betroffenen dann alle Busse und Bahnen innerhalb des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) benutzen.

(Stadt Essen, Amt für Soziales und Wohnen, Kurfürstenstr. 33, 45138 Essen)

Die STOAG bietet auf verschiedenen Buslinien die neuen „Niederflurbusse“ an. Diese Fahrzeuge erleichtern gehbehinderten (älteren) Menschen das Ein- und Aussteigen.

Sonderfahrdienst für die Stadt Oberhausen

Arbeiter-Samariter-Bund

Tel.: 02 08/4 12 48 70

Anmeldung der Fahrten von 8.00 bis 6.30 Uhr

Für Schwerbehinderte mit den Merkmalen „aG“ im Schwerbehindertenausweis wird ein Fahrdienst in günstiger Form angeboten. Der Eigenanteil für Fahrten im Stadtgebiet von Oberhausen beträgt 3,00 EUR. Um rechtzeitige Anmeldung einer Fahrt wird gebeten!

Verbraucherberatung

Verbraucher-Zentrale NRW

ADRESSE Lothringer Str. 20, 46045 Oberhausen
TELEFON 02 08/2 51 09
FAX 02 08/29 06 05 (für Rollstuhlfahrer zugänglich)
INTERNET www.vz.de/oberhausen
E-MAIL oberhausen@vz-nrw.de

ÖFFNUNGSZEITEN

montags 9.00 – 15.00 Uhr
 mittwochs und donnerstags
 9.00 – 14.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
 freitags 9.00 – 15.00 Uhr

Persönliche Beratung und unkomplizierte Hilfestellung bei Problemen im Verbraucheralltag sind die Stärke der Verbraucherzentralen. Hier nur eine Themenauswahl: Rechtsberatung zum Verbrauchermarkt, Beratung zu Rundfunkgebühren, Beratung und Vorträge zur Patientenverfügung, Mietrechtsberatung, rechtliche Gesundheitsberatung, Versicherungsberatung, Energieberatung, Beratung und Information zu Medien und Telekommunikation.

HAUSNOTRUF**Anbieter :**

- | | |
|---------------------------|--------------------------------------|
| • Arbeiter-Samariter-Bund | Tel.: 02 08/4 12 48 70, Herr Arns |
| • Arbeiterwohlfahrt | Tel.: 02 08/8 50 00 87, Herr Lesch |
| • Deutsches Rotes Kreuz | Tel.: 02 08/2 55 77, Herr Schmidt |
| • Johanniter-Unfall-Hilfe | Tel.: 02 08/6 99 98 21, Frau Wegener |
| • Malteser Hilfsdienst | Tel.: 02 03/80 99 00, Herr Rau |

Viele ältere allein stehende Menschen haben Angst, in Notsituationen plötzlich völlig hilflos zu sein, weil selbst der Weg zum eigenen Telefon zu weit ist. Hier ist das „Hausnotrufsystem“ eine große Hilfe. „Auf Knopfdruck“ wird in einer Zentrale Alarm ausgelöst und eine Verbindung zu der Hilfe suchenden Person hergestellt. Falls erforderlich, kommt dann sofort Hilfe.

Lassen Sie sich zum Thema „Hausnotruf“ durch die Anbieter beraten!





Arbeiter-Samariter-Bund

Regionalverband

Oberhausen/Duisburg e.V.

Im Lipperfeld 6

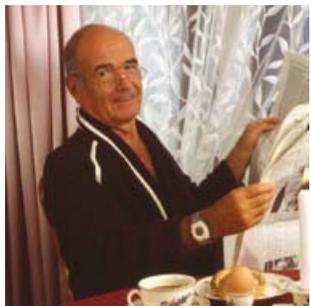
46047 Oberhausen

- *Ambulanter Pflegedienst*
- *Hausnotruf*
- *Mobiler Sozialer Hilfsdienst*
- *Krankentransporte*

- *Behindertenfahrdienst*
- *Erste-Hilfe-Seminare*
- *Sanitätsdienste*
- *Katastrophenschutz*
- *Seniorenzentrum*

☎ **02 08/4 12 48 70, www.asb-oberhausen.de**

Wo ich am liebsten bin? Natürlich zu Hause!



Sicherheit daheim - Hausnotruf

Wir haben uns für einen Hausnotrufanschluss entschieden.
Sicher auch eine gute Lösung für Sie!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne! 0203 2814935
www.awocura.de



Malteser

...weil Nähe zählt.



0208/856008

Hausnotrufdienst

- ✓ Sicherheit in gewohnter Umgebung
- ✓ schon ab 18,36 € pro Monat
- ✓ schnelle Hilfe per Knopfdruck
- ✓ keine Zusatzkosten bei Einsätzen
- ✓ Hilfestellung bei Kostenübernahme durch Pflegekasse

www.malteser-oberhausen.de

Zu Hause sicher fühlen – der Hausnotruf

Zu Hause fühlt man sich am wohlsten

Das Zuhause schenkt Vertrautheit und Geborgenheit. Gerade im Alter, aber auch bei Behinderung oder Krankheit, gewinnt die gewohnte Umgebung noch mehr an Bedeutung.

Wer aber hilft im Notfall? Als einer der größten Hausnotruf-Anbieter sind die Johanniter für Sie täglich rund um die Uhr erreichbar und garantieren schnelle Hilfe auf Knopfdruck – und das bereits seit 20 Jahren. Sie bekommen von den Johannitern eine Notruf-Basisstation und einen Notruf-Sender gestellt, den Sie immer bei sich tragen. Er ist stoßunempfindlich, wasserdicht und einfach zu bedienen. Im Notfall genügt ein Knopfdruck, und Sie sind sofort mit der Notrufzentrale verbunden. Die Johanniter kommen dann zu Ihnen, oder benachrichtigen einen von

Ihnen vorbestimmten Ansprechpartner, wie z.B. Ihre Angehörigen. Falls nötig, verständigen die Johanniter auch Not-



Für den Fall der Fälle – schnell sind die Helfer der Johanniter vor Ort. (Foto: Johanniter)

arzt, Rettungsdienst oder Polizei. Übrigens: Bis die Johanniter-Helfer bei Ihnen sind, können Sie mit den Mitarbeitern der Notrufzentrale sprechen.

Zur Sicherheit! Der Johanniter-Hausnotruf.

Im Verbund der
Diakonie



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Rhein-Ruhr
Lessingstraße 8
46149 Oberhausen

Beratung und Bestellung
0208 69998-21
www.johanniter.de/rhein-ruhr

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Alteneinrichtungen der
Stadt Oberhausen gGmbH

**Ihr verlässlicher Partner, wenn es um
Pflege und betreutes Wohnen geht!**



Unsere Dienstleistungen

- | | |
|---|-----------|
| • Häuslicher Pflegedienst der Elly-Heuss-Knapp-Stiftung | 691 692 |
| • Betreute Seniorenwohnungen | 691 204 |
| • Pflegeplätze in der Elly-Heuss-Knapp-Stiftung | 691 204 |
| • Pflegeplätze im Louise-Schroeder-Heim | 9997 703 |
| • Pflegeplätze in der Seniorenresidenz am OLGA-Park | 89958 0 |
| • Kurzzeitpflege | 9997 703 |
| • Louise-Schroeder-Tagespflegezentrum | 9997 788 |
| • Tagespflegezentrum am Steigerhaus | 89958 222 |

V. Wichtige Adressen

Wohlfahrtsverbände

Arbeiterwohlfahrt

ADRESSE	Styrumer Str. 79, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/85 00 00
INTERNET	www.awo-oberhausen.de

Caritasverband

ADRESSE	Mülheimer Str. 188, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/94 04 00
INTERNET	www.caritas-oberhausen.de

Diakonisches Werk

ADRESSE	Marktstr. 152, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/85 00 80
INTERNET	www.kirche-oberhausen.de

Deutsches Rotes Kreuz

ADRESSE	Theresenstr. 14, 46049 Oberhausen
TELEFON	02 08/85 90 00
INTERNET	www.kv-oberhausen.drk.de

Der Paritätische Wohlfahrtsverband

ADRESSE	Altmarkt 1, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/30 19 60
INTERNET	www.paritaet-nrw.org



EKO.

Evangelisches Krankenhaus Oberhausen
Ein Haus der ATEGRIS

Das **Evangelische Krankenhaus Oberhausen** verfügt zur stationären Versorgung der Patienten über 521 Betten mit 12 Fachabteilungen, drei Instituten sowie sieben Kompetenzzentren. Zum Wohle unserer Patienten sind 1.000 Mitarbeiter täglich rund um die Uhr im Einsatz. Das EKO. ist nach proCum Cert inkl. KTQ zertifiziert und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen.

Unsere speziellen Fachabteilungen für Senioren im EKO.

Klinik für Geriatrie

Chefarzt Dr. Xaver Sünkeler
Tel.: 0208/ 881-1311

Klinik für Kardiologie und Angiologie

Chefarzt Prof. Dr. Georg Horstik
Tel.: 0208/ 881-3161

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefarzt Prof. Dr. Heinz-Jochen Gassel
Tel.: 0208/ 881-1111

Klinik für Gefäßchirurgie, Endovaskuläre Chirurgie und Phlebologie

Chefarzt Dr. Holger Claßen
Tel.: 0208/ 881-1116

Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Chefarzt Dr. Olaf Hans
Tel.: 0208/ 881-1114

Klinik für Urologie

Chefarzt Prof. Dr. Klaus Höfner
Tel.: 0208/ 881-1220

Klinik für Innere Medizin

Kommissarische Leitung
Oberarzt Dr. Jörg Lüder
Tel.: 0208/ 881-1211



Seit über drei Jahrzehnten ist die Klinik für Geriatrie im **EKO.** verwurzelt. Die Abteilung arbeitet disziplinübergreifend mit der Kardiologie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie, Urologie sowie der Inneren Medizin zusammen. Unser multiprofessionelles Team bestehend aus Ärzten, speziell geschulten Pflegekräften, Physio- und Ergotherapeuten sowie Logopäden arbeitet Hand in Hand, um bei komplexen Erkrankungen die Expertise aus verschiedenen Fachgebieten zu bündeln. Den Schwerpunkt legt die Klinik für Geriatrie im EKO. auf die Verbesserung der Lebensqualität des älteren Patienten und fördert darüber hinaus mit dem Projekt „Familiale Pflege“ die pflegenden Angehörigen.



Zertifiziert nach den Regeln der Kooperation für
Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen
GmbH (KTQ®) und der proCum Cert GmbH.

Krankenhäuser

Evangelisches Krankenhaus Oberhausen

ADRESSE	Virchowstr. 20, 46047 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 81 00
INTERNET	www.eko.de

Evangelisches und Johanniter Klinikum Niederrhein

ADRESSE	Steinbrinkstr. 96 a, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/6 97 40 00
INTERNET	www.ejk.de/johanniter-krankenhaus-oberhausen

HELIOS St. Elisabeth Klinik

ADRESSE	Josefstr. 3, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 50 80
INTERNET	www.helios-kliniken.de/klinik/oberhausen.html

Katholische Kliniken Oberhausen gem. GmbH

St. Josef-Hospital

ADRESSE	Mülheimer Str. 83, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/83 70
INTERNET	www.kk-ob.de

Katholische Kliniken Oberhausen gem. GmbH

St. Marien-Hospital

ADRESSE	Nürnberger Str. 10, 46117 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 99 10
INTERNET	www.kk-ob.de

St. Clemens Hospitale Sterkrade gGmbH

ADRESSE	Wilhelmstr. 34, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/69 50
INTERNET	www.clemenshospitale.de

Geriatrische Tagesklinik (Altersmedizin)

Evgl. Krankenhaus Oberhausen (EKO)

ADRESSE	Virchowstr. 20, 46047 Oberhausen
TELEFON	2 08/8 81-26 40
ÄRZTL. LEITUNG	Dr. Elstermann von Elster

St. Clemens Hospitale Sterkrade gGmbH

ADRESSE	Wilhelmstr. 34, 46145 Oberhausen
TELEFON	02 08/6 95-0
ÄRZTL. LEITUNG	Dr. Nienhaus

Die Tagesklinik dient der medizinischen Versorgung älterer Patienten (65 Jahre und älter) bei Erkrankungen, für die ein teilstationärer Aufenthalt ausreicht. Daneben ermöglicht die Tagesklinik eine Folgebehandlung nach vollstationären Aufhalten. Die Patienten verbringen die Nacht in ihrer häuslichen Umgebung, tagsüber befinden sie sich im Krankenhaus.

Eine teilstationäre Behandlung in einer Tagesklinik ist bei folgenden Krankheitsbildern möglich:

- Schlaganfallerkrankungen
- Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Morbus Parkinson
- Diabetes Mellitus (Beratung und Schulung bei Erkrankung)
- Frakturbehandlungen/Amputationen
- Hüftgelenkprothesen (Nachbehandlung)

Vorgesehen für die Tagesklinik sind Patienten, die noch oder auch wieder transportfähig sind. Mit anderen Worten: Eine Fahrt mit einem Taxi muss möglich sein!

Eine Behandlung von dementen (altersverwirrten) Patienten ist nicht vorgesehen.



Ambulante Hospize

Ambulantes Hospiz Oberhausen e. V.

ADRESSE	Marktstr. 165, 46045 Oberhausen
TELEFON	02 08/8 10 11 10 oder 01 79 2 02 55 19
INTERNET	www.hospiz-oberhausen.de
E-MAIL	hospiz-ob@t-online.de

Katholische Kliniken Oberhausen gem. GmbH

Ambulantes Hospiz St. Vinzenz Palotti

ADRESSE	Vestische Str. 6, 46117 Oberhausen
TELEFON	02 08/30 26 60
INTERNET	www.kk-ob.de

Die Hospize übernehmen die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden in ihrer letzten Lebensphase und begleiten Angehörige in ihrer Trauer. Die Einsätze erfolgen über ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen, die für diesen Dienst eine umfangreiche Befähigung (Ausbildung) erhalten haben und fachlich begleitet werden.



Ambulantes Hospiz
Oberhausen e.V.

ehrenamtlich/ambulant/kostenfrei

Ambulante Hospizarbeit – Begleitung Schwerkranker,
Sterbender, deren Angehörige und Trauerbegleitung

Wir kommen nach Hause ...

Ambulantes Hospiz Oberhausen e. V.

Marktstraße 165 | 46045 Oberhausen

Telefon: 0208.8101110 | Mobil: 0179.2025519

E-Mail: kontakt@hospiz-oberhausen.de | www.hospiz-oberhausen.de

Die Hospizarbeit braucht Mitarbeit, Mitgliedschaft und finanzielle Unterstützung.

Spendenkonto: Sparkasse Oberhausen | Konto 50 102 631 | BLZ 365 500 00

... und überall hin.

Erfahrung seit 1997!



VI. Vorsorge

Testament

Notariell aufgesetztes Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt.

Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist oder wie es zu verstehen ist, können in der Regel nicht aufkommen.

Detlef J. Hellnigk

Rechtsanwalt u. Notar

Fachanwalt für Erbrecht

- Erbschein
- Erbauseinandersetzung
- Testamentgestaltung
- Vorsorgevollmacht

Lothringer Straße 35
46045 Oberhausen

Telefon: (02 08) 80 10 21 12
Telefax: (02 08) 80 10 21 54

E-Mail: anwaelte@hellnigk.de
Internet: www.hellnigk.de

Werner Führ

Diplom-Ökonom
Steuerberater

Joachim Weiss

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Thomas Deichsel

Dipl.-Finanzwirt
Steuerberater

Maik Zyber

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Jochen Feldmann

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Eigenhändiges Testament

Ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort, Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber bei einem Notar hinterlegt werden.

Gemeinsames Testament von Ehegatten

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in eigenhändiger oder notarieller Form zu verfassen.

Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Schriftstück handschriftlich niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.



Todesfall

Bei einem Todesfall macht es die persönliche Trauer oft schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen.

Die nachfolgenden Hinweise können dabei helfen:

- Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.
- Nächste Angehörige unterrichten.
- Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt.
- Grabstelle besorgen und beim Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis, die das Standesamt ausstellt, die Beerdigung anmelden.
- Bestattungsinstitut einschalten.
- Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Rentenversicherung, Lebensversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse.
- Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht.
- Todesanzeige aufgeben.
- Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der/die Verstorbene angehört hat.

trauerredner
DANIEL KABUTH

*Dem Abschied
eine Sprache geben*

Lorenzstraße 7 • 46045 Oberhausen • 02 08 / 64 72 376
info@dertrauerredner.de • www.dertrauerredner.de

LIESEN

Duisburg (0203) 555 930
Oberhausen (0208) 625 7047



Der Bestatter
Mitglied der Innung

Bestattungshaus

Bestattungen in Duisburg · Dinslaken ·
Oberhausen und Umgebung

www.liesen-duisburg.de



Am Ende
der Reise
gut ankommen.

Vertrauen Sie dem Zeichen
Ihres qualifizierten Bestatters.

Stichwortverzeichnis

A		E	
Adressen der Verbände	67	Ehejubiläen	19
Allgemeine Beratung	7	Ehrenamt	51
Alteinrichtungen der		Eigene Wohnung	22
Stadt Oberhausen	12, 24, 27, 36, 38, 39, 40	Eingliederungshilfe	14
Alten-/Pflegeheime	39	Elterngeldantrag	19
Altentagesstätten	53	Erholung	61
Altenwohnungen	8	Essen auf Rädern	9, 11
Ambulante Pflegedienste	13, 26	F	
Ambulantes Hospiz	71	Freizeitaktivitäten	53
Amt für Soziales und Wohnen	62	Fundanzeigen	19
Arbeiterwohlfahrt	25, 28, 61, 63, 67	G	
B		Gehörlosenhilfe	15
Begegnungsstätten	53, 55	Gemeinsamer Mittagstisch	11
Beglaubigungen	19	Geriatrische Tagesklinik	69
Behindertenausweis	16	Gesetzliche Betreuung	20, 21
Behindertengerechte Ausstattung von		Gesundheit	17, 52, 57, 58, 63
Arbeitsplätzen	16	Grundsicherung im Alter	17
Beratung für Menschen mit Migrations-		H	
hintergrund	52	Häusliche Pflegedienste	27, 29
Beratungsstelle für ältere		Hausnotruf	63
Menschen	7, 8, 22, 36, 39, 50	Heime	39
Betreutes Wohnen	24	Heimkosten	14
Betreuungsgruppen	34	Heimplätze	12, 37
Betreuungsstelle	20, 21	Heimplatzvermittlung	12
Bildung	58	Hochgradig Sehbehinderte	15
Blindenhilfe	15	Hörbuchmarkt	59
Bücher mit Großdruckformat	59	Hospiz	71
Bürgerservicestellen	18, 19	K	
C		Kataloge für seniorengerechtes Reisen	61
Caritasverband	24, 67	Kinderausweise/Verlängerung	19
D		Kindergeld	19
Der Paritätische Wohlfahrtsverband	67	Krankenhäuser	46, 69
Deutsches Rotes Kreuz	9, 37, 40, 63, 67	Kündigungsschutz	16
Diakonisches Werk	61, 67	Kurzzeitpflege	37

L		Sozialhilfe	12, 13, 14, 17
Lastenzuschnittsantrag	19	Sprechstunde der Bürgerservicestellen	18
Lebensbescheinigungen	19	Stadtbibliothek	59
N		Städtereien	61
Niederflurbusse	62	Städtische Beratungsstelle	7
P		Stadtwerke Oberhausen	62
Parkausweis für Schwerbehinderte	19	Studienreisen	61
Parteien/Seniorenarbeits-		T	
gemeinschaften	51	Tagespflege	36
Pflegeberatung	12, 13, 26, 39	Telefonseelsorge	62
Pflegedienste	13, 26	U	
Pflegeheime	39	Ummeldungen/Wohnungswechsel	19
Pflegeleistung	12, 13	Urlaub	37, 58, 61
Pflegewohngeld	14	V	
Polizei	60	Verbraucherberatung	62
R		Verbraucherrecht	63
Regionalteams	17	Verlustanzeigen	19
Reisen für Senioren	61	Versicherung	12, 13, 63, 74
S		VHS/Volkshochschule	57
Schwerbehindertenausweise	19	vollstationäre Pflege	13
Schwerbehinderten-Kündigungsschutz	16	Vorbeugung von Straftaten	60
Schwerbehinderten-Parkausweis	19	Vorsorgebroschüre	21
Sehschwachenhilfe	15	W	
Seniorenbeirat	50, 51	WIR FÜR EUCH	50
Senioren sicherheitsberatung	60	Wissensbörse	52
Seniorentanz	51, 58	Wohlfahrtsverbände	61, 67
Seniorentreff	36, 53, 56	Wohnberatung	8
Seniorenzeitung	50	Wohnen mit Service	24, 25
Sonderfahrdienst	62	Wohngeldantrag	14, 19

PflegePLUS GBR

das **Plus** an Pflege und **Serviceleistung**



Steinbrinkstraße 294 • 46145 Oberhausen
 Telefon: 02 08/67 65 30 • Fax: 02 08/62 82 129
 E-Mail: info@pflege-plus-ob.de
 Internet: www.pflege-plus-ob.de

Gute Hoffnung

Ein Lebensraum für Jung und Alt

**So viel Normalität wie möglich,
so viel Hilfe wie nötig.**

In unmittelbarer Nähe zur Innenstadt von Sterkrade liegt die „Gute Hoffnung“ mit einem Seniorenzentrum, einer Kindertageseinrichtung und barrierefreien Altenwohnungen. Hier leben Sie im Grünen und haben dennoch alle notwendigen Geschäfte und Versorgungseinrichtungen in direkter Nachbarschaft. Das moderne Seniorenzentrum ist nach dem „Hausgemeinschaftsprinzip“ konzipiert. Das bedeutet: In Gruppen bis zu zwölf Bewohnern werden Sie möglichst alltagsnah von Präsenzkraften betreut. Somit bleibt der individuelle Lebensstil so weit wie möglich erhalten.

Der Wohnpark der „Guten Hoffnung“ besteht aus vier Mehrfamilienhäusern. Alle Wohnungen sind barrierefrei und hochwertig eingerichtet. „Service-Wohnen“ lautet hier das Konzept: Kommen und gehen wann man will, Privatsphäre und individuelle Gewohnheiten beibehalten, den eigenen Haushalt selbstständig führen – das Leben genießen. Und zwar mit der Sicherheit, Hilfe und Unterstützung zu bekommen, wenn es notwendig und gewollt ist.

Ganz nach dem Motto: So viel Selbstständigkeit wie möglich, so viel Unterstützung wie nötig. Service+ bietet dabei alltägliche Hilfsangebote sowie mögliche Zusatzleistungen an.

Gute Hoffnung leben

Neuapostolisches Seniorenzentrum

An der Guten Hoffnung 9, 46145 Oberhausen

Telefon 0208/88 25 31 00

info@gutehoffnung-oberhausen.de, www.gutehoffnung-oberhausen.de





VINCENZHAUS OBERHAUSEN

wohnen • leben • pflegen



Wir handeln in christlicher Tradition

Wenige Gehminuten vom Oberhausener Stadtzentrum entfernt, befindet sich das Alten- und Pflegeheim Vincenzhaus.

Gerade im Alter wünschen sich viele Menschen, die nicht mehr ganz alleine zurechtkommen, in einer kleinen, überschaubaren Gemeinschaft zu leben. Helle und freundliche Räume, inmitten von Grünanlagen, werden zum neuen Lebensraum in einem bekannten Viertel, in dem sie selbst jahrelang gelebt haben und wo Familie und Freunde zu Hause sind. Hier bekommen Sie die Unterstützung und Pflege, die sie brauchen.

Wir bieten in zehn familiären Wohngemeinschaften auf drei Etagen je:

- ein gemütliches, gemeinschaftliches Wohnzimmer
- eine großzügige Wohnküche
- einen Balkon oder eine Terrasse
- helle, geräumige und farbenfrohe Einzelzimmer mit Bad

So finden 118 Menschen bei uns ein schönes Zuhause im Alter. In den Wohngemeinschaften kann zusammen gekocht oder gebacken werden und jeder bestimmt individuell, ob er die Gemeinschaft sucht oder sich in sein Zimmer zurückziehen möchte. Balkone und Terrassen sind so gebaut, dass auch bettlägerige Bewohner frische Luft genießen können und ein geschützter, begrünter Innenhof bietet Menschen mit Demenz einen sicheren Aufenthalt. Der klare Grundriss gewährleistet für alle Bewohner kurze Wege und eine einfache Orientierung.

Das Vincenzhaus ist für seine liebevolle Pflege und seine freundlichen Mitarbeiter bekannt. Es lebt die christliche Tradition im Denken und Handeln fort und beherbergt auch Schwestern der Arenberger Dominikanerinnen, die im Haus, in der Pfarrei und im Stadtteil präsent sind.

*Wir laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen
und sich unser Haus anzuschauen!*

Vincenzhaus Oberhausen

Wörthstr. 61 • 46045 Oberhausen

Telefon: 0208 - 8572 0 • Telefax: 0208 - 8572 266

E-Mail: info@vincenzhaus-oberhausen.de

Web: www.vincenzhaus-oberhausen.de

